



Doppelschleifer PDOS 200 C2

(DE) (AT) (CH)

Doppelschleifer
Originalbetriebsanleitung

(FR) (CH)

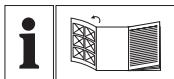
Touret à meuler double
Traduction des instructions d'origine

(IT) (CH)

Smerigliatrice doppia
Traduzione delle istruzioni d'uso originali

IAN 465595_2404

(CH)



(DE) (AT) (CH)

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

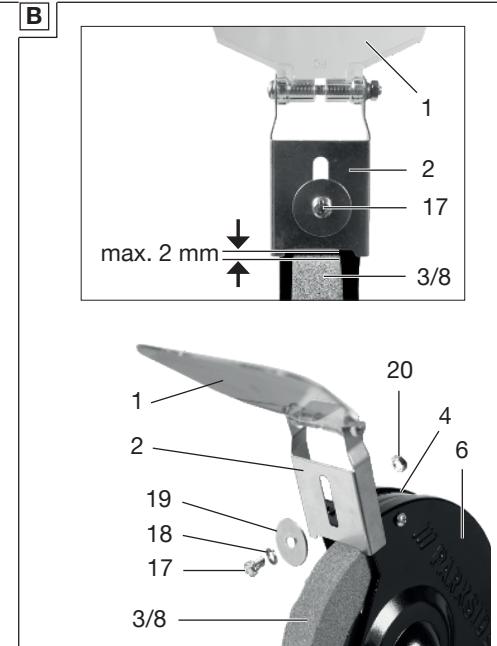
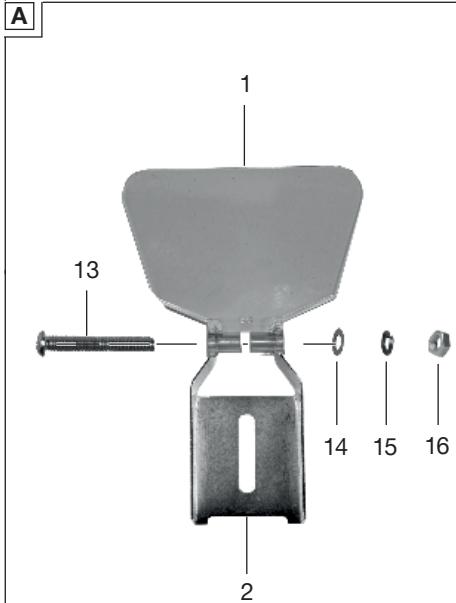
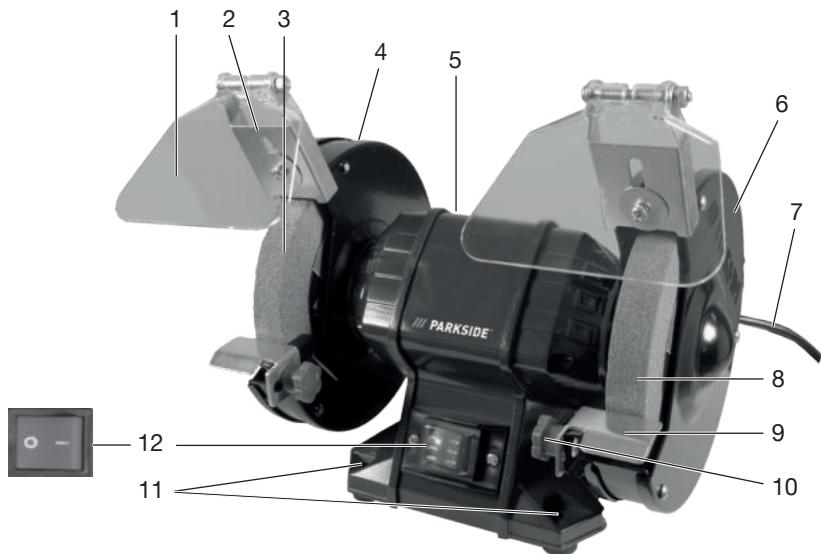
(FR) (CH)

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

(IT) (CH)

Prima di leggere aprire la pagina con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

DE/AT/CH	Originalbetriebsanleitung	Seite	4
FR/CH	Traduction des instructions d'origine	Page	23
IT/CH	Traduzione delle istruzioni d'uso originali	Pagina	41



Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	4	Ersatzteile und Zubehör.....	21
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4	Original-EU- Konformitätserklärung.....	22
Lieferumfang/Zubehör.....	5	Explosionszeichnung.....	63
Übersicht.....	5		
Funktionsbeschreibung.....	6		
Technische Daten.....	6		
Sicherheitshinweise.....	7		
Bedeutung der Sicherheitshinweise.....	7		
Bildzeichen und Symbole.....	7		
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	8		
Sicherheitshinweise für Tischschleifmaschinen.....	10		
Weiterführende Sicherheitshinweise.....	11		
Restrisiken.....	12		
Vorbereitung.....	13		
Bedienteile.....	13		
Montage.....	13		
Schleifscheibe wechseln.....	14		
Betrieb.....	15		
Ein- und Ausschalten.....	15		
Schleifen mit der Schleifscheibe.....	16		
Transport.....	16		
Reinigung, Wartung und Lagerung.....	16		
Reinigung.....	16		
Wartung.....	16		
Lagerung.....	16		
Entsorgung/Umweltschutz.....	17		
Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland.....	17		
Fehlersuche.....	18		
Service.....	19		
Garantie.....	19		
Reparatur-Service.....	20		
Service-Center.....	21		
Importeur.....	21		

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Doppelschleifers (nachfolgend Gerät oder Elektrowerkzeug genannt).

Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Geräts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienteilen und dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Geräts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für folgende Verwendung bestimmt:

- Schärfen von Werkzeugen (z. B. Messer, Scheren, Meißel)
- Entgraten und Schleifen von kleineren Werkstücken aus Metall

Für alle anderen Anwendungsarten (z. B. Schleifen mit nicht geeigneten Schleifwerkzeugen, Schleifen mit einer Kühlflüssigkeit, Schleifen gesund-

heitsgefährdender Materialien wie Asbest) ist das Gerät nicht vorgesehen.

Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen.

Betrieb ausschließlich in trockenen Räumen.

Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen und zu Schäden am Gerät führen. Der Bediener oder Nutzer des Geräts ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich. Das Gerät ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Es wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert.

Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Lieferumfang/Zubehör

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie den Lieferumfang.

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

- Doppelschleifer
- 2x Schleifscheibe (vormontiert)
- 2x Funkenschutz
- Montagematerial Funkenschutz:
 - 2x Schraube
 - 2x Unterlegscheibe
 - 2x Federring
 - 2x Mutter
- 2x Funkenschutzhalter
- Montagematerial Funkenschutzhalter:
 - 2x Schraube
 - 2x Unterlegscheibe
 - 2x Federring

- 2x Mutter
- 2x Werkstückauflage
- Montagematerial Werkstückauflage:
 - 2x Schraube
 - 2x Unterlegscheibe
 - 2x Zahnscheibe
 - 2x Sternmutter
- Werkbank-Montagematerial:
 - 4x Schraube
 - 8x Unterlegscheibe
 - 4x Mutter
- Originalbetriebsanleitung

Übersicht



Die Abbildungen des Geräts finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

- 1 Funkenschutz
- 2 Funkenschutzhalter
- 3 Schleifscheibe A36 P5 V35
- 4 Schutzaube (Schleifscheibe)
- 5 Getriebegehäuse
- 6 Abdeckung (Schleifscheibe)
- 7 Netzanschlussleitung
- 8 Schleifscheibe A80 P5 V35
- 9 Werkstückauflage
- 10 Sternmutter (Werkstückauflage)
- 11 Bohrung (Werkbank-Montage)
- 12 Ein-/Ausschalter

(Abb. A)

- 13 Schraube
- 14 Unterlegscheibe
- 15 Federring
- 16 Mutter

(Abb. B)

- 17 Schraube
- 18 Federring
- 19 Unterlegscheibe

(Abb. B)

20 Mutter

(Abb. C)

21 Schraube

22 Unterlegscheibe

23 Zahnscheibe

(Abb. D)

24 Werkbank-Montagematerial

(Abb. E/F)

25 3x Schraube

26 Mutter

27 Spannflansch

28 Zwischenlage

29 Schleifspindel

Funktionsbeschreibung

Der Doppelschleifer ist ein Kombigerät mit zwei Schleifscheiben mit unterschiedlicher Körnung für Grob- und Feinschliff.

Das Gerät ist mit Schutzhülle und Funkenschutz ausgestattet.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Technische Daten

Doppelschleifer PDOS 200 C2

 Bemessungsspannung U

..... 230 V~, 50 Hz

 Bemessungsleistung P

..... 200 W (S6 15 %)

 Leerlaufleistungsaufnahme P_0

..... 145 W (S1)

Schutzklasse I

Schutzart IPX0

 Leerlaufdrehzahl n_0 \approx 2980 min⁻¹

 Gewicht mit Zubehör \approx 6,45 kg

 Schalldruckpegel L_{pA}

 85,2 dB; $K_{pA}=3$ dB

Schallleistungspegel L_{WA}

 98,2 dB; $K_{WA}=3$ dB

Betriebsart S6 15 %: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung.

Auf die ununterbrochene Betriebsdauer von 1½ min unter Last muss das Gerät anschließend 8½ min im Leerlauf abkühlen, da ansonsten eine Überhitzung auftreten würde.

Betriebsart S1: Dauerlauf mit konstanter Belastung

Schleifscheibe A80 P5 V35

(mitgeliefert)

Hergestellt in Übereinstimmung mit EN 12413:2019

Außendurchmesser Ø150 mm

Bohrung Ø12,7 mm

Dicke 20 mm

Körnung 80

 Leerlaufgeschwindigkeit n_0

 4500 min⁻¹

 Umlaufgeschwindigkeit v_0 \leq 35 m/s

Schleifscheibe A36 P5 V35

(mitgeliefert)

Hergestellt in Übereinstimmung mit EN 12413:2019

Außendurchmesser Ø150 mm

Bohrung Ø12,7 mm

Dicke 20 mm

Körnung 36

 Leerlaufgeschwindigkeit n_0

 4500 min⁻¹

 Umlaufgeschwindigkeit v_0 \leq 35 m/s

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem an-

deren verwendet werden. Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

⚠️ WARUNG! Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird. Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitshinweise beim Gebrauch des Geräts.

Bedeutung der Sicherheitshinweise

⚠️ GEFAHR! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist schwere Körperverletzung oder Tod.

⚠️ WARUNG! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt möglicherweise ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise schwere Körperverletzung oder Tod.

⚠️ VORSICHT! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicher-

weise leichte oder mittelschwere Körperverletzung.

HINWEIS! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise ein Sachschaden.

Bildzeichen und Symbole

Bildzeichen auf dem Gerät

- | | |
|--|--|
| | Achtung! |
| | Betriebsanleitung lesen |
| | Augenschutz benutzen |
| | Gehörschutz benutzen |
| | Maske benutzen |
| | Schutzhandschuhe benutzen |
| | Fußschutz benutzen |
| | Netzstecker ziehen vor Wartungsarbeiten oder wenn die Netzleitung beschädigt ist |
| | Verletzungsgefahr durch sich drehendes Werkzeug!
Halten Sie Ihre Hände fern. |
| | Drehrichtungspfeil |
| | Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll. |

Bildzeichen auf dem Zubehör

- | | |
|--|--|
| | Keine defekte Schleifscheibe einsetzen |
|--|--|

Bildzeichen auf der Verpackung



Entsorgen Sie die Verpackung umweltschonend.



Recyclingsymbol: Wellpappe

Allgemeine Sicherheits- hinweise für Elektro- werkzeuge

⚠️ WARENUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzeitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzeitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges**

fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden.** Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie das Elektrowerkzeug von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.** Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
3. Sicherheit von Personen
- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme.** Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs
- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht.** Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeuge teile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.** Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie das Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt.** Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklem-
- men sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.** Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
5. **Service**
- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Tischschleifmaschinen

- **Verwenden Sie keine Zubehörteile, die beschädigt sind.** Prüfen Sie vor jedem Gebrauch Zubehörteile wie Schleifscheiben auf Abspalterungen und Risse. Nach dem Prüfen und Montieren eines Zubehörteils sorgen Sie dafür, dass Sie und unbeteiligte Personen vom Bereich des rotierenden Zubehörteils entfernt stehen, und lassen Sie das Elektrowerkzeug eine Minute lang mit maximaler Leerlaufdrehzahl laufen. Wenn das Zubehörteil beschädigt ist, wird es in der Regel während dieser Testzeit brechen.

- **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Ein Einsatzwerkzeug, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- **Schleifen Sie keinesfalls an den Seiten einer Schleifscheibe.** Das Schleifen an der Seite kann dazu führen, dass das Rad bricht und auseinanderfliegt.

Weiterführende Sicherheitshinweise

⚠️ WÄRNGUNG! Beim Schleifen können gesundheitsschädliche Stäube entstehen (z. B. Metallen oder einigen Holzarten), die für die Bedienperson oder in der Nähe befindliche Personen eine Gefährdung darstellen können. Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Tragen Sie stets eine Schutzbrille, Sicherheitshandschuhe und einen Atemschutz.

- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Schleifwerkzeuge. Verwenden Sie keine Sägeblätter. Vergewissern Sie sich, dass die Maße zum Gerät passen.
- Verwenden Sie nur Schleifscheiben die dem zulässigen Durchmesser entsprechen.
- Sorgen Sie immer für Standsicherheit und Sicherung der Tischschleifmaschine (z. B. an einer Werkbank befestigt).
- Betreiben Sie das Gerät niemals ohne Funkenschutz oder Schutzhäuben. Stellen Sie den Funkenschutz und die Werkstückauflage periodisch nach, um den Verschleiß der Schleifscheibe auszugleichen.

- Halten Sie den Abstand zwischen Funkenschutz/Werkstückauflage und der Schleifscheibe so gering wie möglich und auf keinen Fall größer als 2°mm.
- Ersetzen Sie die abgenutzte Schleifscheibe, wenn diese Abstände nicht mehr einzuhalten sind.
- Achten Sie darauf, dass beim Schleifen entstehende Funken keine Gefahr hervorrufen, z. B. Personen treffen oder entflammbare Substanzen entzünden.
- Tragen Sie beim Schleifen stets eine Schutzbrille, Sicherheitshandschuhe, einen Atemschutz und einen Gehörschutz.
- Halten Sie nie die Finger zwischen Schleifscheibe und Funkenschutz oder in die Nähe der Schutzhäuben. Es besteht Gefahr durch Quetschen.
- Die rotierenden Teile des Gerätes können aus funktionellen Gründen nicht abgedeckt werden. Gehen Sie daher mit Bedacht vor und halten Sie das Werkstück gut fest, um ein Verrutschen zu vermeiden, wodurch Ihre Hände mit der Schleifscheibe in Berührung kommen könnten.
- Das Werkstück wird beim Schleifen heiß. Nicht an der bearbeiteten Stelle anfassen, lassen Sie es abkühlen. Es besteht Verbrennungsgefahr. Verwenden Sie kein Kühlmittel oder ähnliches.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder nach der Einnahme von Alkohol oder Tabletten. Legen Sie immer rechtzeitig eine Arbeitspause ein.
- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker

- zum Lösen eines blockierten Einsatzwerkzeuges,
 - wenn die Anschlussleitung beschädigt oder verheddert ist,
 - bei ungewöhnlichen Geräuschen.
 - Verwenden Sie das Elektrowerkzeug immer mit Einsatzwerkzeugen auf beiden Spindeln, um das Risiko der Berührung der rotierenden Spindel zu begrenzen.
 - Verwenden Sie die Schutzhülle, die Werkstückauflage, die Sichtscheibe und den Funkenabweiser immer wie für die Einsatzwerkzeuge gefordert.
 - Ersetzen Sie beschädigte oder stark zerfurchte Schleifscheiben.
 - Stellen Sie die Werkstückauflage so ein, dass der Winkel zwischen Werkstückauflage und dem Einsatzwerkzeugs immer größer als 85° ist.
 - Halten Sie Netzkabel und Verlängerungskabel von der Schleifscheibe fern. Ziehen Sie bei Beschädigung oder Durchschneiden sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Berühren Sie die Leitung nicht, bevor sie vom Netz getrennt ist. Es besteht Gefahr durch elektrischen Schlag.
 - Schließen Sie das Gerät nur an eine Steckdose mit Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schalter) mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA an.
 - Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Wenden Sie sich an das Service-Center.
- **Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, welches von PARKSIDE empfohlen wurde.** Ungeeignetes Zubehör kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Gerät vor-schriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Gerätes auftreten:

- Augenschäden, falls kein geeigneter Augenschutz getragen wird.
- Lungenschäden, falls kein geeigneter Atemschutz getragen wird.
- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- Gesundheitsschäden durch:
 - Berührung der Schleifwerkzeuge im nicht abgedeckten Bereich;
 - Herausschleudern von Teilen aus Werkstücken oder beschädigten Schleifscheiben.

⚠ WARNUNG! Gefahr durch elektromagnetisches Feld, das während das Gerät im Betrieb ist, erzeugt wird. Das Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor das Gerät benutzt wird.

Vorbereitung

⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Stecken Sie den Anschlussstecker erst dann in die Steckdose, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.

Bedienteile

Lernen Sie vor dem ersten Betrieb des Geräts die Bedienteile kennen.

Ein-/Ausschalter (12)

- Einschalten: Bringen Sie den Ein-/Ausschalter (12) in Stellung „1“ (EIN).
- Ausschalten: Bringen Sie den Ein-/Ausschalter (12) in Stellung „0“ (AUS).

Montage

- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Die Abbildungen (Abb. B) / (Abb. C) zeigen die Montage von Funkenschutz und Werkstückauflage auf der linken Geräteseite.
- Montieren Sie den zweiten Funkenschutz und die zweite Werkstückauflage spiegelbildlich auf der rechten Geräteseite.

Funkenschutz montieren und einstellen

Notwendige Werkzeuge

(nicht mitgeliefert)

- Kreuzschlitz-Schraubendreher
- Ringschlüssel (SW8)

Benötigtes Zubehör

- 2x Funkenschutz (1)
- Montagematerial Funkenschutz:
 - 2x Schraube (13)
 - 2x Unterlegscheibe (14)
 - 2x Federring (15)

- 2x Mutter (16)
- 2x Funkenschutzhalter (2)
- Montagematerial Funkenschutzhalter:
 - 2x Schraube (17)
 - 2x Federring (18)
 - 2x Unterlegscheibe (19)
 - 2x Mutter (20)

Vorgehen (Abb. A)

1. Montieren Sie einen Funkenschutz (1) am Funkenschutzhalter (2).
2. Verwenden Sie dazu jeweils eine Schraube (13), Unterlegscheibe (14), Federring (15) und Mutter (16).

Vorgehen (Abb. B)

1. Montieren Sie den Funkenschutzhalter (2) an der Schutzaube (4).
2. Verwenden Sie dazu jeweils eine Schraube (17), Federring (18), Unterlegscheibe (19) und Mutter (20).
3. Stellen Sie über das Langloch im Funkenschutzhalter (2) den Abstand zur Schleifscheibe (3/8) ein.

⚠️ VORSICHT! Der Abstand zur Schleifscheibe (3/8) darf maximal 2 mm betragen. Stellen Sie den Abstand periodisch nach, um den Verschleiß der Schleifscheibe auszugleichen.

4. Klappen Sie den Funkenschutz (1) zum Arbeiten auf die gewünschte Position.

⚠️ VORSICHT! Augenverletzungen vermeiden. Tragen Sie trotz Funkenschutz beim Arbeiten immer eine Schutzbrille.

Werkstückauflage montieren und einstellen

Benötigtes Zubehör

- Werkstückauflage (9)
- Sternmutter (10)
- Schraube (21)

- Unterlegscheibe (22)
- Zahnscheibe (23)

Vorgehen (Abb. C)

1. Befestigen Sie die Werkstückauflage (9) an der Schutzhülle (4). Verwenden Sie dazu die Schraube (21), Unterlegscheibe (22), Zahnscheibe (23) und Sternmutter (10).
2. Stellen Sie mit der Sternmutter (10) den Abstand der Werkstückauflage (9) zur Schleifscheibe (3/8) ein.

⚠ VORSICHT! Der Abstand zur Schleifscheibe (3/8) darf maximal 2 mm betragen. Stellen Sie den Abstand periodisch nach, um den Verschleiß der Schleifscheibe auszugleichen.

Gerät auf Werkbank montieren

Notwendige Werkzeuge

(nicht mitgeliefert)

- Inbusschlüssel (SW5)
- Ringschlüssel (SW10)

Benötigtes Zubehör

- Werkbank-Montagematerial (24):
 - 4x Schraube
 - 4x Mutter
 - 8x Unterlegscheibe

Vorgehen (Abb. D)

1. Montieren Sie das Gerät auf einer ebenen Arbeitsfläche.
2. Legen Sie jeweils eine Unterlegscheibe auf die Bohrungen (11) am Gerätesockel und führen die Schrauben von oben durch die Bohrungen.
3. Kontern Sie von unten mit den Unterlegscheiben und Muttern.
4. Ziehen Sie die Muttern fest.

Schleifscheibe wechseln

Hinweise zum Wechseln

- Betreiben Sie das Gerät niemals ohne Schutzeinrichtungen.

- Vergewissern Sie sich, dass die auf der Schleifscheibe angegebene Drehzahl gleich oder größer als die Bemessungsleeraufdrehzahl des Gerätes ist.

- Vergewissern Sie sich, dass die Maße der Schleifscheibe zum Gerät passen.
- Benutzen Sie nur einwandfreie Schleifscheiben (Klangprobe: Sie haben beim Anschlagen mit einem Plastikhammer einen klaren Klang).
- Bohren Sie eine zu kleine Aufnahmbohrung der Schleifscheibe nicht nachträglich auf.
- Verwenden Sie keine getrennten Reduzierbuchsen oder Adapter, um Schleifscheiben mit großem Loch passend zu machen.
- Verwenden Sie keine Sägeblätter.
- Zum Aufspannen der Schleifwerkzeuge dürfen nur die mitgelieferten Spannflansche verwendet werden. Die Zwischenlagen zwischen Spannflansch und Schleifwerkzeuge müssen aus elastischen Stoffen z. B. Gummi, weicher Pappe usw., bestehen.
- Montieren Sie das Gerät nach dem Schleifscheibenwechsel wieder vollständig.
- Schutzhandschuhe benutzen
- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Lassen Sie das Gerät abkühlen.

Notwendige Werkzeuge

(nicht mitgeliefert)

- Kreuzschlitz-Schraubendreher
- Ringschlüssel (SW19) oder Maulschlüssel (SW19)



⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr beim Berühren des Einsatzwerkzeugs. Tragen Sie beim Umgang mit dem Einsatzwerkzeug Schutzhandschuhe.

⚠ VORSICHT! Die Schleifscheiben-Mutter darf nicht zu fest angezogen werden, um ein Brechen von Schleifscheibe und Mutter zu vermeiden.

⚠ VORSICHT! Die Schleifscheiben-Muttern haben unterschiedliche Gewinde (Links- und Rechtsgewinde). Verwechseln Sie niemals die beiden Muttern (26), um eine Beschädigung des Gewindes der Schleifspindel (29) zu vermeiden.

Vorgehen (Abb. E/F)

1. Demontieren Sie den Funkenschutz (1) und die Werkstückauflage (9).
2. Lösen Sie die 3 Schrauben (25) der Abdeckung (6) und nehmen die Abdeckung ab.
3. Drehen Sie die Mutter (26) ab. Halten Sie dabei die Schleifscheibe (3/8) gegen.
 - **Mutter linke Schleifscheibe (3) = Linksgewinde ⌂ drehen**
 - **Mutter rechte Schleifscheibe (8) = Rechtsgewinde ⌂ drehen**
4. Nehmen Sie den Spannflansch (27), die Schleifscheibe (3/8) und die Zwischenlage (28) ab.
5. Setzen Sie die neue Schleifscheibe (3/8), die Zwischenlage (28) und den Spannflansch (27) auf.
6. Drehen Sie die Mutter (26) von Hand auf.
 - **Mutter linke Schleifscheibe (3) = Linksgewinde ⌂ drehen**

- **Mutter rechte Schleifscheibe (8) = Rechtsgewinde ⌂ drehen**

7. Ziehen Sie die Mutter (26) mit einem Ring- oder Maulschlüssel mit mäßiger Handkraft an.
8. Befestigen Sie die Abdeckung (6).
9. Montieren Sie den Funkenschutz (1) und die Werkstückauflage (9) (siehe *Funkenschutz montieren und einstellen*, S. 13 und *Werkstückauflage montieren und einstellen*, S. 13).

Probelauf: Führen Sie vor dem ersten Arbeiten und nach jedem Schleifscheibenwechsel einen Probelauf von mindestens 1 Minute ohne Belastung durch. Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn die Schleifscheibe unrund läuft, beträchtliche Schwingungen auftreten oder abnorme Geräusche zu hören sind.

Betrieb

Ein- und Ausschalten

Einschalten

1. Schließen Sie das Gerät an die Netzspannung an.
2. Bringen Sie den Ein-/Ausschalter (12) in Stellung „I“ (EIN).

Ausschalten

1. Bringen Sie den Ein-/Ausschalter (12) in Stellung „0“ (AUS).
2. Vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum vollständigen Stillstand gekommen sind.
3. Ziehen Sie den Anschlussstecker des Geräts aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät unbeaufsichtigt lassen oder mit der Arbeit fertig sind.

Schleifen mit der Schleifscheibe

⚠️ WARNUNG! Verletzungen durch Funkenbildung! Klappen Sie den Funkenschutz (1) beim Schleifen nach unten.

HINWEIS! Der Pfeil auf der Schutzhülle (4) zeigt die Drehrichtung der Schleifscheibe an.

Vorgehen

1. Legen Sie das Werkstück auf die Werkstückauflage (9) und führen Sie es langsam im gewünschten Winkel an die Schleifscheibe (3/8) heran.
2. Bewegen Sie das Werkstück leicht hin und her, um ein optimales Schleifergebnis zu erhalten. Die Schleifscheibe wird so gleichmäßig abgenutzt.
3. Lassen Sie das Werkstück zwischen durch abkühlen.

Transport

Hinweise

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum vollständigen Stillstand gekommen sind.
- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Entfernen Sie das Einsatzwerkzeug.
- Tragen Sie das Gerät mit zwei Händen.

Greifen Sie das Gerät hierzu am Gerätetfuß und am Motorgehäuse.

Reinigung, Wartung und Lagerung

⚠️ WARNUNG! Elektrischer Schlag! Verletzungsgefahr durch ungewollt

anlaufendes Gerät. Schützen Sie sich bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Anschlussstecker aus der Steckdose. Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Reinigung

⚠️ WARNUNG! Elektrischer Schlag! Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Verwenden Sie keine Reinigungsbzw. Lösungsmittel.

- Halten Sie Lüftungsschlitzte, Motorgehäuse und Griffe des Gerätes sauber. Verwenden Sie dazu ein feuchtes Tuch oder eine Bürste.

Wartung

- Kontrollieren Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Mängel wie lose, abgenutzte oder beschädigte Teile.
- Prüfen Sie den korrekten Sitz von Schrauben oder anderer Teile.
- Prüfen Sie insbesondere die Schleifscheiben (3/8) auf Beschädigungen.
- Tauschen Sie beschädigte Teile aus.

Lagerung

Lagern Sie Gerät und Zubehör stets:

- sauber
- trocken
- staubgeschützt
- außerhalb der Reichweite von Kindern

Schleifscheiben müssen trocken und hochkant aufbewahrt werden und dürfen nicht gestapelt werden.

Entsorgung/ Umweltschutz

Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte:

Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt. Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,

- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigeigfugte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland

Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Vertreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei. Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind.

Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu. Sofern dies ohne Zerstörung des alten Elektro- oder Elektronikgerätes möglich ist, entnehmen Sie diesem bitte alte Batterien oder Akkus sowie Altlampen, bevor sie es zur Entsorgung zurückgeben, und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Fehlersuche

Die folgende Tabelle hilft Ihnen kleine Störungen zu beseitigen:

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Gerät arbeitet mit Unterbrechungen	Interner Wackelkontakt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Ein-/Ausschalter (12) defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
Gerät startet nicht	Netzspannung fehlt	Steckdose, Netzanschlussleitung, Anschlussstecker, Sicherung prüfen, ggf. Reparatur durch Elektrofachmann.
	Ein-/Ausschalter (12) defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Motor defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
Motor wird langsammer und bleibt stehen	Gerät überlastet	Druck verringern Werkstück ungeeignet
Schleifscheibe läuft unrunder, abnormale Geräusche sind zu hören	Schleifscheiben-Mutter (26) locker	Schleifscheiben-Mutter anziehen (<i>Schleifscheibe wechseln</i> , S. 14)
	Schleifscheibe (3/8) defekt	<i>Schleifscheibe wechseln</i> , S. 14
	Funkenschutz (1) oder Werkstückauflage (9) falsch eingestellt	<i>Funkenschutz montieren und einstellen</i> , S. 13 <i>Werkstückauflage montieren und einstellen</i> , S. 13
Schleifwerkzeuge bewegen sich nicht, obwohl Motor läuft	Schleifscheiben-Mutter (26) locker	Schleifscheiben-Mutter anziehen (<i>Schleifscheibe wechseln</i> , S. 14)
	Werkstückreste oder Reste der Schleifwerkzeuge blockieren Antrieb	Blockaden entfernen

Service

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Produkt 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Produkt und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet

werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Schleifscheibe) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen (z. B. Schalter).

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 465595_2404) als Nachweis für den Kauf bereit.

- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt der Bedienungsanleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst das nachfolgend benannte Service-Center **telefonisch** oder nutzen Sie unser **Kontakt-formular**, das Sie auf parkside-diy.com in der Kategorie **Service** finden.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Service-Center unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Produkt bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.



Auf parkside-diy.com können Sie diese und viele weitere Handbücher einsehen und herunterladen. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf parkside-diy.com. Wählen Sie Ihr Land aus, und suchen Sie über die Suchmaske nach den Bedienungsanleitungen. Durch Eingabe der Artikelnummer (IAN) 465595_2404 können Sie Ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Reparatur-Service

Für Reparaturen, die **nicht** der **Gantie** unterliegen, wenden Sie sich an das Service-Center. Dort erhalten Sie gerne einen Kostenvoranschlag.

- Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.
Hinweis: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an die vom Service-Center genannte Adresse.
- Nicht angenommen werden unfrei eingeschickte Geräte sowie Geräte, die per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht versendet wurden.
- Wir entsorgen Ihre eingesendeten, defekten Geräte kostenlos.

Service-Center

(DE)

Service Deutschland
Tel.: 0800 88 55 300
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 465595_2404

(AT)

Service Österreich
Tel.: 0800 447750
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 465595_2404

(CH)

Service Schweiz

Tel.: 0800 56 36 01
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 465595_2404

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist.
Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de

Ersatzteile und Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter www.grizzlytools.shop. Sollten bei Ihrem Bestellvorgang Probleme auftreten, kontaktieren Sie uns über unseren Online-Shop. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an: Service-Center, S. 21

Pos.-Nr.	Bezeichnung	Best.-Nr.
1, 2, 13-20	Set Funkenschutz/Funkenschutzhalter	91103042
3	Schleifscheibe A36 P5 V35	91103553
8	Schleifscheibe A80 P5 V35	91103554
9, 10, 21-23	Set Werkstückauflage (links)	91103558
	Set Werkstückauflage (rechts)	91103559
26	Mutter (Schleifscheibe links)	91103551
	Mutter (Schleifscheibe rechts)	91103555
27	Spannflansch	91103552

Original-EU-Konformitätserklärung

Produkt: **Doppelschleifer**

Modell: **PDOS 200 C2**

Seriennummer: 000001 – 090000

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

2006/42/EG • 2014/30/EU • 2011/65/EU & (EU) 2015/863

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Um die Konformität zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

EN 62841-1:2015 • EN 62841-3-4:2016/A1:2020

EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021

EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021 • EN 61000-3-3:2013/A2:2021

EN 12413:2019• EN IEC 63000:2018

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
05.09.2024

Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

Sommaire

Introduction.....	23
Utilisation conforme.....	23
Matériel livré/Accessoires.....	24
Aperçu.....	24
Description fonctionnelle.....	25
Caractéristiques techniques.....	25
Consignes de sécurité.....	26
Signification des consignes de sécurité.....	26
Pictogrammes et symboles.....	26
Avertissements de sécurité généraux pour l'outil électrique.....	27
Avertissements de sécurité pour tourets à meuler.....	29
Autres consignes de sécurité.....	30
Risques résiduels.....	31
Préparation.....	31
Éléments de commande.....	32
Montage.....	32
Remplacer la meule.....	33
Fonctionnement.....	34
Mise en marche et arrêt.....	34
Meuler avec la meule.....	34
Transport.....	35
Nettoyage, entretien et stockage.....	35
Nettoyage.....	35
Maintenance.....	35
Stockage.....	35
Recyclage/protection de l'environnement.....	35
Dépannage.....	36
Service.....	37
Garantie.....	37
Service de réparation.....	39
Service-Center.....	39
Importateur.....	39
Pièces de recharge et accessoires.....	39

Traduction de la déclaration UE de conformité originale..... 40

Vue éclatée..... 63

Introduction

Nous vous félicitons pour l'achat de votre nouveau touret à 2 meules (ci-après dénommé appareil ou outil électrique).

Vous avez ainsi opté pour un produit de grande qualité. La qualité de cet appareil a été contrôlée au cours de la production, et il a été soumis à un contrôle final. Le bon fonctionnement de votre appareil est ainsi garanti.



Le mode d'emploi fait partie intégrante de cet appareil. Il contient des informations importantes sur la sécurité, l'utilisation et le recyclage. Lisez attentivement le mode d'emploi. Familiarisez-vous avec les éléments de commande et l'utilisation correcte de l'appareil. Utilisez l'appareil uniquement de la façon décrite et pour les domaines d'applications indiqués. Veillez à bien conserver le mode d'emploi et à remettre l'ensemble des documents en cas de cession de l'appareil à des tierces personnes.

Utilisation conforme

Cet appareil est exclusivement destiné à l'utilisation suivante :

- Affûtage d'outils (par ex. couteaux, ciseaux, burins)
- Ébavurage et ponçage de petites pièces à usiner en métal

Cet appareil n'est pas prévu pour tous les autres types d'utilisations (par ex. meulage avec des outils inadéquats, meulage avec un liquide de refroidissement, meulage de ma-

tériaux nocifs pour la santé comme l'amiante).

L'appareil est destiné à être utilisé par des adultes. Les jeunes de plus de 16 ans ne doivent utiliser cet appareil que sous la surveillance d'un adulte. Utilisation uniquement dans des endroits secs.

Toute autre utilisation qui n'est pas expressément préconisée dans ce mode d'emploi peut constituer un sérieux danger pour l'utilisateur et entraîner des dommages à l'appareil.

L'opérateur ou l'utilisateur de l'appareil est responsable des accidents ou des dommages causés aux autres personnes ou à leurs biens. L'appareil est destiné à être utilisé dans le domaine du bricolage. Il n'a pas été conçu pour une utilisation professionnelle constante. Une utilisation commerciale annule la garantie. Le fabricant ne peut être tenu pour responsable des dommages causés par une utilisation inappropriate ou par une manipulation incorrecte.

Matériel livré/Accessoires

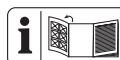
Déballez l'appareil et vérifiez le matériel livré.

Éliminez correctement les matériaux d'emballage.

- Touret à meuler double
- 2x Meule (prémontée)
- 2x Pare-étincelles
- Matériel de montage Pare-étincelles:
 - 2x Vis
 - 2x Rondelle
 - 2x Rondelle élastique
 - 2x Écrou
- 2x Support de pare-étincelles
- Matériel de montage Support de pare-étincelles:
 - 2x Vis

- 2x Rondelle
- 2x Rondelle élastique
- 2x Écrou
- 2x Support de pièce à usiner
- Matériel de montage Support de pièce à usiner:
 - 2x Vis
 - 2x Rondelle
 - 2x Rondelle dentée
 - 2x Écrou étoile
- Établi-Matériel de montage:
 - 4x Vis
 - 8x Rondelle
 - 4x Écrou
- Traduction de la notice originale

Aperçu



Vous trouverez les représentations de l'appareil sur le volet rabattable avant et arrière.

- 1 Pare-étincelles
- 2 Support de pare-étincelles
- 3 Meule A36 P5 V35
- 4 Capot de protection (Meule)
- 5 Carter de transmission
- 6 Cache (Meule)
- 7 Câble d'alimentation
- 8 Meule A80 P5 V35
- 9 Support de pièce à usiner
- 10 Écrou étoile (Support de pièce à usiner)
- 11 Perçage (Établi-Montage)
- 12 Interrupteur Marche/Arrêt

(Fig. A)

- 13 Vis
- 14 Rondelle
- 15 Rondelle élastique
- 16 Écrou

(Fig. B)

- 17 Vis
- 18 Rondelle élastique
- 19 Rondelle
- 20 Écrou

(Fig. C)

- 21 Vis
- 22 Rondelle
- 23 Rondelle dentée

(Fig. D)

- 24 Établi-Matériel de montage

(Fig. E/F)

- 25 3x Vis
- 26 Écrou
- 27 Bride de serrage
- 28 Couche intermédiaire
- 29 Broche porte-meule

Description fonctionnelle

Cet appareil est un touret combinant deux meules chacune d'un grain différent, l'une pour le dégrossissage, l'autre pour le meulage de précision. L'appareil est équipé d'un capot de protection et d'un pare-étincelles. Pour savoir quelles fonctions remplissent les éléments de commande, veuillez vous reporter aux descriptions suivantes.

Caractéristiques techniques**Touret à meuler double**

- **PDOS 200 C2**
- Tension assignée U 230 V~, 50 Hz
- Puissance assignée P 200 W (S6 15 %)
- Puissance absorbée à vide P_0 145 W (S1)
- Classe de protection I
- Type de protection IPX0
- Vitesse à vide n_0 $\approx 2980 \text{ min}^{-1}$

Poids avec accessoires $\approx 6,45 \text{ kg}$
 Niveau de pression acoustique (L_{pA}) 85,2 dB; $K_{pA}=3 \text{ dB}$
 Niveau de puissance acoustique (L_{WA}) 98,2 dB; $K_{WA}=3 \text{ dB}$

Mode de fonctionnement S6 15 % : fonctionnement continu avec charge. Après une durée d'utilisation interrompue de 1½ minute sous charge, l'appareil doit refroidir pendant 8½ minutes à vide. Une surchauffe pourrait sinon apparaître.
 Mode de fonctionnement S1 : fonctionnement en continu avec charge constante

Meule A80 P5 V35

(fourni)
 Fabriqué en conformité avec EN 12413:2019
 Diamètre externe $\varnothing 150 \text{ mm}$
 Perçage $\varnothing 12,7 \text{ mm}$
 Épaisseur 20 mm
 Granulation 80
 Vitesse au ralenti n_0 4500 min^{-1}
 Vitesse de rotation v_0 $\leq 35 \text{ m/s}$

Meule A36 P5 V35

(fourni)
 Fabriqué en conformité avec EN 12413:2019
 Diamètre externe $\varnothing 150 \text{ mm}$
 Perçage $\varnothing 12,7 \text{ mm}$
 Épaisseur 20 mm
 Granulation 36
 Vitesse au ralenti n_0 4500 min^{-1}
 Vitesse de rotation v_0 $\leq 35 \text{ m/s}$

Les valeurs sonores et de vibration ont été déterminées selon les normes et réglementations citées dans la déclaration de conformité.

La valeur totale de vibrations et la valeur d'émissions sonores indiquées ont été calculées selon une méthode

d'essai standardisée et peuvent être utilisées comme moyen de comparaison entre un outil électrique et un autre. La valeur totale de vibrations et la valeur d'émissions sonores indiquées peuvent également être utilisées pour une évaluation préliminaire de la pollution sonore.

▲ AVERTISSEMENT ! Les émissions de vibrations et les émissions sonores pendant l'utilisation réelle de l'outil électrique peuvent différer des valeurs indiquées, en fonction de la manière dont l'outil électrique est utilisé. Essayez de maintenir aussi faible que possible la contrainte que constituent les vibrations. Mesures à titre d'exemple pour réduire la contrainte que constituent les vibrations : limiter le temps de travail. Il faut à ce titre tenir compte de toutes les parties du cycle d'exploitation (par exemple les temps au cours desquels l'outil électrique est éteint, et ceux au cours desquels il est certes allumé, mais fonctionne hors charge).

Consignes de sécurité

Cette section couvre les consignes de sécurité de base relatives à l'utilisation de l'appareil.

Signification des consignes de sécurité

▲ DANGER ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un accident se produira. Cela entraînera des blessures graves, voire la mort.

▲ AVERTISSEMENT ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un accident peut se produire. Cela peut entraîner des blessures graves, voire la mort.

▲ PRUDENCE ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un

accident se produira. Cela peut entraîner des blessures physiques mineures ou modérées.

REMARQUE ! Si vous ne suivez pas cette consigne de sécurité, un accident se produira. Cela peut entraîner des dommages matériels.

Pictogrammes et symboles

Pictogrammes sur l'appareil



Attention !



Lire le mode d'emploi



Utiliser une protection oculaire



Utiliser une protection auditive



Utiliser un masque



Utiliser des gants de protection



Utiliser des chaussures de protection



Débrancher la fiche secteur avant les travaux de maintenance ou si le cordon est endommagé



Risque de blessures par un outil en rotation ! Gardez vos mains éloignées.



Flèche du sens de rotation



Les appareils électriques ne doivent pas être jetés avec les déchets ménagers.

Symboles sur l'accessoire



Ne pas utiliser de meule défectueuse

Symboles sur l'emballage



Jetez l'emballage dans le respect de l'environnement.



Symbole de recyclage : Carton ondulé

Avertissements de sécurité généraux pour l'outil électrique

▲ AVERTISSEMENT ! Lire tous les avertissements de sécurité, les instructions, les illustrations et les spécifications fournis avec cet outil électrique. Ne pas suivre les instructions énumérées ci-dessous peut provoquer un choc électrique, un incendie et/ou une blessure sérieuse.
Conserver tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.

Le terme « outil électrique » dans les avertissements fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil électrique fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

1. SECURITE DE LA ZONE DE TRAVAIL

- Conserver la zone de travail propre et bien éclairée.** Les zones en désordre ou sombres sont propices aux accidents.
- Ne pas faire fonctionner les outils électriques en atmosphère explosive, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières.** Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.
- Maintenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil électrique.** Les distractions peuvent

vous faire perdre le contrôle de l'outil.

2. SECURITE ELECTRIQUE

- Il faut que les fiches de l'outil électrique soient adaptées au socle.** Ne jamais modifier la fiche de quelque façon que ce soit. **Ne pas utiliser d'adaptateurs avec des outils électriques à branchement de terre.** Des fiches non modifiées et des socles adaptés réduisent le risque de choc électrique.
- Éviter tout contact du corps avec des surfaces reliées à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs.** Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est relié à la terre.
- Ne pas exposer les outils électriques à la pluie ou à des conditions humides.** La pénétration d'eau à l'intérieur d'un outil électrique augmente le risque de choc électrique.
- Ne pas maltraiter le cordon.** Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil électrique. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes vives ou des parties en mouvement. Des cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- Lorsqu'on utilise un outil électrique à l'extérieur, utiliser un prolongateur adapté à l'utilisation extérieure.** L'utilisation d'un cordon adapté à l'utilisation extérieure réduit le risque de choc électrique.
- Si l'usage d'un outil électrique dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une ali-**

mentation protégée par un dispositif à courant différentiel résiduel (RCD). L'usage d'un RCD réduit le risque de choc électrique.

3. SECURITE DES PERSONNES

- a) **Rester vigilant, regarder ce que vous êtes en train de faire et faire preuve de bon sens dans votre utilisation de l'outil électrique. Ne pas utiliser un outil électrique lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** Un moment d'inattention en cours d'utilisation d'un outil électrique peut entraîner des blessures graves.
- b) **Utiliser un équipement de protection individuelle. Toujours porter une protection pour les yeux.** Les équipements de protection individuelle tels que les masques contre les poussières, les chaussures de sécurité antidérapantes, les casques ou les protections auditives utilisés pour les conditions appropriées réduisent les blessures.
- c) **Éviter tout démarrage intempestif. S'assurer que l'interrupteur est en position arrêt avant de brancher l'outil au secteur et/ou au bloc de batteries, de le ramasser ou de le porter.** Porter les outils électriques en ayant le doigt sur l'interrupteur ou brancher des outils électriques dont l'interrupteur est en position marche est source d'accidents.
- d) **Retirer toute clé de réglage avant de mettre l'outil électrique en marche.** Une clé laissée fixée sur une partie tournante de l'outil électrique peut donner lieu à des blessures.

e) **Ne pas se précipiter. Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment.** Cela permet un meilleur contrôle de l'outil électrique dans des situations inattendues.

f) **S'habiller de manière adaptée. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Garder les cheveux et les vêtements à distance des parties en mouvement.** Des vêtements amples, des bijoux ou les cheveux longs peuvent être pris dans des parties en mouvement.

g) **Si des dispositifs sont fournis pour le raccordement d'équipements pour l'extraction et la récupération des poussières, s'assurer qu'ils sont connectés et correctement utilisés.** Utiliser des collecteurs de poussière peut réduire les risques dus aux poussières.

h) **Rester vigilant et ne pas négliger les principes de sécurité de l'outil sous prétexte que vous avez l'habitude de l'utiliser.** Une fraction de seconde d'inattention peut provoquer une blessure grave.

4. UTILISATION ET ENTRETIEN DE L'OUTIL ELECTRIQUE

- a) **Ne pas forcer l'outil électrique. Utiliser l'outil électrique adapté à votre application.** L'outil électrique adapté réalise mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été construit.
- b) **Ne pas utiliser l'outil électrique si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à arrêt et inversement.** Tout outil électrique qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur est dangereux et il faut le réparer.

- c) **Débrancher la fiche de la source d'alimentation et/ou enlever le bloc de batteries, s'il est amovible, avant tout réglage, changement d'accessoires ou avant de ranger l'outil électrique.** De telles mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage accidentel de l'outil électrique.
- d) **Conserver les outils électriques à l'arrêt hors de la portée des enfants et ne pas permettre à des personnes ne connaissant pas l'outil électrique ou les présentes instructions de le faire fonctionner.** Les outils électriques sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.
- e) **Observer la maintenance des outils électriques et des accessoires.** Vérifier qu'il n'y a pas de mauvais alignement ou de blocage des parties mobiles, des pièces cassées ou toute autre condition pouvant affecter le fonctionnement de l'outil électrique. En cas de dommages, faire réparer l'outil électrique avant de l'utiliser. De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.
- f) **Garder affûtés et propres les outils permettant de couper.** Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.
- g) **Utiliser l'outil électrique, les accessoires et les lames etc., conformément à ces instructions, en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser.** L'utilisation de l'outil électrique pour des opérations dif-

férentes de celles prévues peut donner lieu à des situations dangereuses.

- h) **Il faut que les poignées et les surfaces de préhension restent sèches, propres et dépourvues d'huiles et de graisses.** Des poignées et des surfaces de préhension glissantes rendent impossibles la manipulation et le contrôle en toute sécurité de l'outil dans les situations inattendues.

5. MAINTENANCE ET ENTRETIEN

- a) **Faire entretenir l'outil électrique par un réparateur qualifié utilisant uniquement des pièces de rechange identiques.** Cela assure le maintien de la sécurité de l'outil électrique.

Avertissements de sécurité pour tourets à meuler

- **N'utilisez pas d'accessoire endommagé.** Avant chaque utilisation, inspectez l'accessoire, notamment les meules abrasives, pour déceler un effritement ou des fissures. Après avoir inspecté et installé un accessoire, éloignez-vous, ainsi que les personnes présentes, du plan de l'accessoire en rotation et faites tourner l'outil électrique à la vitesse maximale à vide pendant une minute. Un accessoire endommagé se brise normalement pendant ce test.
- **La vitesse nominale de l'accessoire doit être au moins égale à la vitesse maximale indiquée sur l'outil électrique.** Les accessoires fonctionnant à une vitesse supérieure à leur vitesse nominale peuvent se briser et voler en éclats.

- **Ne meulez jamais sur les côtés d'une meule.** Un meulage sur le côté peut provoquer une cassure de la meule et son vol en éclats.

Autres consignes de sécurité

⚠ **AVERTISSEMENT !** Le ponçage peut produire des poussières nocives (p. ex. de métaux ou de certains types de bois) qui sont susceptibles de présenter un risque pour l'utilisateur ou les personnes à proximité. Veillez à une bonne aération du lieu de travail. Veuillez toujours porter des lunettes de sécurité, des gants de sécurité et un masque de protection respiratoire.

- Utilisez uniquement des outils de meulage recommandés par le fabricant. N'utilisez pas de lames de scie. Assurez-vous que les dimensions sont compatibles avec l'appareil.
- Utilisez uniquement des meules correspondant au diamètre admissible.
- Veillez toujours à ce que le touret à meuler stationnaire soit stable et sécurisé (par ex. fixé à un établi).
- N'utilisez jamais l'appareil sans le capot de protection ou le pare-étincelles. Rajustez régulièrement le pare-étincelles et le support de pièce à usiner pour compenser l'usure de la meule.
- Maintenez l'écart entre le pare-étincelles/le support de pièce à usiner et la meule aussi faible que possible, et en aucun cas supérieur à 2 mm.
- Remplacez la meule usée lorsque ces écarts ne peuvent plus être respectés.
- Veillez à ce que les étincelles générées pendant le meulage n'entraînent aucun danger, p. ex., qu'elles n'atteignent personne ni qu'elles n'enflamme aucune substance inflammable.
- Lors du meulage, portez constamment des lunettes de protection, des gants de protection, une protection respiratoire et un casque de protection auditive.
- Ne mettez jamais vos doigts entre la meule et le pare-étincelles ou près des capots de protection. Il y a un risque d'écrasement.
- Pour des raisons fonctionnelles, les parties en rotation de l'appareil ne peuvent pas être recouvertes. Soyez prudent et tenez bien la pièce à usiner afin d'éviter qu'elle ne glisse, vu que dans ce cas vos mains pourraient entrer en contact avec la meule.
- La pièce à usiner chauffe pendant le meulage. Ne touchez pas l'endroit usiné, laissez-le refroidir. Il existe un risque de brûlures. Ne pas utiliser de produit de refroidissement ou assimilé.
- Ne pas utiliser cet appareil si vous êtes fatigué ou après avoir ingéré de l'alcool ou des médicaments. Faites toujours des pauses en temps utile.
- Éteignez l'appareil et débranchez la fiche secteur de la prise de courant
 - pour débloquer un outil à insérer bloqué,
 - si le cordon est endommagé ou emmêlé,
 - en cas de bruits inhabituels.
- Utilisez toujours l'outil électrique avec les outils à insérer installés sur les deux broches afin de limiter le risque de contact avec la broche en rotation.

- Utilisez le capot de protection, le support de pièce à usiner, la visière et le pare-étincelles toujours de la façon exigée pour les outils à insérer.
- Remplacez les meules abrasives endommagées ou fortement striées.
- Réglez le support de pièce à usiner de manière à ce que l'angle entre le support de pièce à usiner et l'outil à insérer soit toujours supérieur à 85°.
- Maintenez le cordon d'alimentation et la rallonge éloignés de la meule. En cas d'endommagement ou de sectionnement, débranchez immédiatement la fiche secteur de la prise du courant. Ne touchez pas le câble avant qu'il ne soit débranché du réseau. Il existe un risque d'électrocution.
- Raccordez l'appareil uniquement à une prise protégée par un disjoncteur à courant de défaut (disjoncteur différentiel) avec un courant de défaut assigné inférieur à 30 mA.
- Si le cordon d'alimentation de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une personne aux qualifications similaires pour éviter des risques. Adressez-vous au Centre de SAV.
- **Utiliser uniquement les accessoires recommandés par PARKSIDE.** Des accessoires inadaptés peuvent provoquer un choc électrique ou un incendie.

Risques résiduels

Même si cet appareil est utilisé d'une manière conforme, il reste toujours des risques résiduels. Les risques suivants peuvent exister dans le cadre

de la construction et l'exécution de cet appareil :

- Blessures aux yeux, si aucune protection oculaire appropriée n'est portée.
- Dégâts pulmonaires, si aucune protection respiratoire appropriée n'est portée.
- Dégâts auditifs, si aucune protection auditive appropriée n'est portée.
- Dommages à la santé, résultants des oscillations main-bras, lorsque l'appareil est utilisé trop longtemps ou qu'il n'est pas utilisé ou entretenu correctement.
- Atteintes à la santé suite à :
 - un contact avec une partie non couverte de l'outil de ponçage ;
 - une éjection de parties des pièces à usiner ou de disques de meulage endommagés.

▲ AVERTISSEMENT ! Risque lié au champ électromagnétique généré pendant le fonctionnement de l'appareil. Le champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant médical avant d'utiliser l'appareil.

Préparation

▲ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures lié au démarrage involontaire de l'appareil. Branchez la fiche dans la prise de courant uniquement lorsque l'appareil est entièrement prêt à être utilisé.

Éléments de commande

Avant la première mise en service de l'appareil, familiarisez-vous avec les éléments de commande.

Interruuteur Marche/Arrêt (12)

- Mise en marche: Mettez l'interrupteur Marche/Arrêt (12) en position « I » (MARCHE).
- Arrêt: Mettez l'interrupteur Marche/Arrêt (12) en position « 0 » (ARRÊT).

Montage

- Avant la mise en service, tous les couvercles et dispositifs de protection doivent avoir été correctement montés.
- Les figures (Fig. B) / (Fig. C) montrent le montage du pare-étincelles et de l'appui de la pièce à usiner sur le côté gauche de l'appareil.
- Montez symétriquement le second pare-étincelles et la deuxième garniture d'appui sur le côté droit de l'appareil.

Monter et régler le pare-étincelles

Outils nécessaires

(non fourni)

- Tournevis cruciforme
- Clé polygonale (SW8)

Accessoires requis

- 2x Pare-étincelles (1)
- Matériel de montage Pare-étincelles:
 - 2x Vis (13)
 - 2x Rondelle (14)
 - 2x Rondelle élastique (15)
 - 2x Écrou (16)
- 2x Support de pare-étincelles (2)
- Matériel de montage Support de pare-étincelles:
 - 2x Vis (17)
 - 2x Rondelle élastique (18)

- 2x Rondelle (19)
- 2x Écrou (20)

Procédure (Fig. A)

1. Montez le pare-étincelles (1) contre le support de pare-étincelles (2).
2. Utilisez pour ce faire respectivement une vis (13), une rondelle (14), une rondelle élastique (15) et un écrou (16).

Procédure (Fig. B)

1. Montez le support du pare-étincelles (2) contre le capot de protection (4).
2. Utilisez pour ce faire respectivement une vis (17), une rondelle élastique (18), une rondelle (19) et un écrou (20).
3. À l'aide du trou oblong dans le support du pare-étincelles (2), réglez l'écart par rapport à la meule (3/8).

▲ PRUDENCE ! La distance par rapport à la meule (3/8) ne doit pas dépasser 2 mm. Réglez régulièrement la distance, afin de compenser l'usure de la meule.

4. Pour travailler, inclinez le pare-étincelles (1) dans la position souhaitée.

▲ PRUDENCE ! Évitez les blessures aux yeux. Malgré le pare-étincelles, portez toujours des lunettes de protection lorsque vous travaillez.

Monter et régler le support de pièce à usiner

Accessoires requis

- Support de pièce à usiner (9)
- Écrou étoile (10)
- Vis (21)
- Rondelle (22)
- Rondelle dentée (23)

Procédure (Fig. C)

- Fixez le support de pièce à usiner (9) contre le capot de protection (4). Pour cela, utilisez la vis (21), la rondelle (22), la rondelle dentée (23) et l'écrou étoile (10).
- À l'aide de l'écrou étoile (10), réglez la distance entre le support de pièce à usiner (9) et la meule (3/8).

▲ PRUDENCE ! La distance par rapport à la meule (3/8) ne doit pas dépasser 2 mm. Réglez régulièrement la distance, afin de compenser l'usure de la meule.

Monter l'appareil sur l'établi

Outils nécessaires

(non fourni)

- Clés Allen (SW5)
- Clé polygonale (SW10)

Accessoires requis

- Établi-Matériel de montage (24) :
 - 4x Vis
 - 4x Écrou
 - 8x Rondelle

Procédure (Fig. D)

- Montez l'appareil sur une surface de travail plane.
- Placez une rondelle sur chaque trou (11) sur le socle de l'appareil et insérez les vis par le haut dans les trous.
- Bloquez par le bas avec les rondelles et les écrous.
- Serrez bien les écrous.

Remplacer la meule

Consignes relatives au changement

- N'utilisez jamais l'appareil sans dispositifs de protection.
- Assurez-vous que la vitesse de rotation mentionnée sur la meule est égale ou supérieure à la vitesse nominale à vide de l'appareil.

- Assurez-vous que les dimensions de la meule sont compatibles avec l'appareil.
- Utilisez uniquement des meules impeccables (test de résonance : vous entendez un son clair lorsque vous frappez avec un marteau en plastique).
- Ne tentez pas d'élargir ultérieurement un orifice de fixation de la meule trop petit.
- N'utilisez ni douilles réductrices séparées ni adaptateurs pour faire correspondre des meules à grand orifice.
- N'utilisez pas de lames de scie.
- Pour le serrage des outils abrasifs, utilisez uniquement les flasques de serrage fournies. Les couches intermédiaires entre la flasque de serrage et les outils abrasifs doivent être composées de matière élastique, p. ex., du caoutchouc, du carton souple, etc.
- Après le changement de meule, remontez entièrement l'appareil.
- Utiliser des gants de protection
- Éteignez l'appareil et débranchez sa fiche secteur. Laissez l'appareil refroidir.

Outils nécessaires

(non fourni)

- Tournevis cruciforme
- Clé polygonale (SW19) ou clé plate (SW19)



▲ PRUDENCE ! Risque de blessures lié au contact avec l'outil à insérer. Portez des gants de protection lorsque vous manipulez l'outil à insérer.

▲ PRUDENCE ! L'écrou de meule ne doit pas être trop serré, pour éviter que la meule et l'écrou ne se cassent.

▲ PRUDENCE ! Les écrous des meules présentent des pas de filetage différents (un à gauche, un à droite). Ne permutez jamais les deux écrous (26), pour éviter un endommagement du filetage de la broche porte-meule (29).

Procédure (Fig. E/F)

1. Démontez le pare-étincelles (1) et le support de pièce à usiner (9).
2. Desserrez les 3 vis (25) du cache (6) et démontez le cache.
3. Dévissez l'écrou (26). Contrez en même temps le mouvement du disque de meule (3/8).
 - **Tournez l'écrou de la meule gauche (3) = Pas de vis à gauche ↗**
 - **Tournez l'écrou de la meule droite (8) = Pas de vis à droite ↘**
4. Retirez la bride de serrage (27), la meule (3/8) et la garniture intermédiaire (28).
5. Montez la meule neuve (3/8), la garniture intermédiaire (28) et la bride de serrage (27).
6. Vissez l'écrou (26) à la main.
 - **Tournez l'écrou de la meule gauche (3) = Pas de vis à gauche ↗**
 - **Tournez l'écrou de la meule droite (8) = Pas de vis à droite ↘**
7. Serrez l'écrou (26) à l'aide d'une clé polygonale ou plate en appliquant une force manuelle modérée.
8. Fixez le cache (6).
9. Montez le pare-étincelles (1) et le support de pièce à usiner (9) (*voir Monter et régler le pare-étincelles, p. 32 et Monter et régler le support de pièce à usiner, p. 32*).

Essai de fonctionnement : avant d'effectuer le premier travail et après chaque changement de meule, effectuez un essai de fonctionnement hors charge pendant 1 minute minimum. Éteignez immédiatement l'appareil si la meule tourne de manière décéntrée, si de fortes vibrations ou des bruits anormaux se manifestent.

Fonctionnement

Mise en marche et arrêt

Mise en marche

1. Branchez l'appareil au secteur.
2. Mettez l'interrupteur Marche/Arrêt (12) en position « I » (MARCHE).

Arrêt

1. Mettez l'interrupteur Marche/Arrêt (12) en position « 0 » (ARRÊT).
2. Assurez-vous que toutes les pièces en mouvement sont à l'arrêt complet.
3. Débranchez la fiche d'alimentation de la prise de courant si vous laissez l'appareil sans surveillance ou si vous avez terminé votre travail.

Meuler avec la meule

▲ AVERTISSEMENT ! Risque de blessures lié à la formation d'étincelles ! Pour meuler, abaissez le pare-étincelles (1).

REMARQUE ! La flèche sur le capot de protection (4) indique le sens de rotation de la meule.

Procédure

1. Posez la pièce à usiner sur le support de pièce à usiner (9) et approchez-la lentement, selon l'angle souhaité, de la meule (3/8).
2. Imprimez un léger mouvement de va-et-vient à la pièce à usiner pour obtenir un meulage optimal. De la

- sorte, la meule s'use de façon uniforme.
- Entre temps, laissez la pièce à usiner refroidir.

Transport

Remarques

- Éteignez l'appareil.
- Assurez-vous que toutes les pièces en mouvement sont à l'arrêt complet.
- Débranchez la fiche secteur.
- Retirez l'outil à insérer.
- Portez l'appareil à deux mains.
Pour cela, saisissez l'appareil par le pied et le carter moteur.

Nettoyage, entretien et stockage

AVERTISSEMENT ! Électrocution ! Risque de blessures lié au démarrage involontaire de l'appareil. Protégez-vous lors des travaux de maintenance et de nettoyage. Éteignez l'appareil et débranchez sa fiche d'alimentation de la prise de courant.

Faites effectuer les travaux de réparation et de maintenance qui ne sont pas mentionnés dans cette notice par notre Centre de service après-vente. Utilisez exclusivement des pièces de rechange d'origine.

Nettoyage

AVERTISSEMENT ! Électrocution ! Ne nettoyez jamais l'appareil au jet d'eau.

REMARQUE ! Risque de dommages. Les substances chimiques peuvent attaquer les pièces en plastique de l'appareil. N'utilisez aucun produit de nettoyage ou solvants.

- Maintenez propre la fente d'aération, le carter du moteur et les poignées de l'appareil. Utilisez pour cela un chiffon humide ou une brosse.

Maintenance

- Avant chaque utilisation, contrôlez l'appareil pour trouver des défauts tels que des pièces détachées, usagées ou endommagées.
- Vérifiez la bonne fixation des vis ou des autres pièces.
- Vérifiez en particulier si les meules (3/8) sont endommagées.
- Remplacez les pièces défectueuses.

Stockage

Rangez toujours l'appareil et les accessoires dans un état :

- propre
- sec
- à l'abri de la poussière
- hors de portée des enfants

Les meules doivent être stockées au sec et verticalement et ne doivent jamais être empilées.

Recyclage/protection de l'environnement

Introduisez l'appareil, les accessoires et l'emballage dans un circuit de recyclage respectueux de l'environnement.



Les appareils électriques ne doivent pas être jetés avec les déchets ménagers.

Le symbole de la poubelle sur roues barrée d'une croix signifie que ce produit ne doit pas être éliminé comme déchet municipal non trié à la fin de sa vie utile.

Directive 2012/19/UE sur les déchets d'équipements électriques et électroniques :

les consommateurs sont légalement tenus de recycler, dans le respect de l'environnement, les équipements électriques et électroniques arrivés en fin de vie. Cela permet de garantir une valorisation écologique et respectueuse des ressources.

Suivant la transposition en droit national, vous pouvez disposer des possibilités suivantes :

- Restitution à un point de vente,
- Restitution à un point de collecte officiel,
- Renvoi au fabricant / au distributeur.

Ne sont pas concernés les accessoires qui accompagnent les appareils usagés et les moyens auxiliaires sans composants électriques.

Dépannage

Le tableau suivant vous aide à éliminer les petites pannes :

Symptôme	Cause possible	Mesure
L'appareil ne démarre pas	Absence de tension de réseau	Contrôler la prise de courant, le câble d'alimentation, la fiche d'alimentation, le fusible, et le cas échéant, faire réparer par un électricien.
	Interrupteur Marche/Arrêt (12) défectueux	Adressez-vous au Centre de SAV.
	Défaut du moteur	Adressez-vous au Centre de SAV.
L'outil fonctionne avec des interruptions	Mauvais contact interne	Adressez-vous au Centre de SAV.
	Interrupteur Marche/Arrêt (12) défectueux	Adressez-vous au Centre de SAV.
La meule ne tourne pas rond, on entend des bruits inhabituels	Écrou de meule (26) desserré	Resserrer l'écrou de meule (<i>Remplacer la meule</i> , p. 33)
	La meule (3/8) est défectueuse	<i>Remplacer la meule</i> , p. 33
	Le pare-étincelles (1) ou le support de pièce à usiner (9) sont mal réglés	<i>Monter et régler le pare-étincelles</i> , p. 32 <i>Monter et régler le support de pièce à usiner</i> , p. 32

Symptôme	Cause possible	Mesure
Le moteur ralentit et s'arrête	L'appareil est surchargé	Réduire la pression La pièce à usiner est inappropriée
Les outils abrasifs ne bougent pas, alors que le moteur est allumé	Écrou de meule (26) dévissé	Resserrer l'écrou de meule (<i>Remplacer la meule, p. 33</i>)
	Des restes de pièce à usiner ou d'outils abrasifs bloquent le mécanisme	Enlever ce qui bloque

Service

Garantie

Chère cliente, cher client, ce produit bénéficie d'une garantie de 3 ans, valable à compter de la date d'achat. En cas de manques constatés sur ce produit, vous disposez des droits légaux contre le vendeur du produit. Ces droits légaux ne sont pas limités par notre garantie présentée par la suite.

Conditions de garantie

Le délai de garantie débute avec la date d'achat. Veuillez conserver soigneusement le ticket de caisse original. En effet, ce document vous sera réclamé comme preuve d'achat.

Si un défaut de matériel ou un défaut de fabrication se présente au cours des trois ans suivant la date d'achat de ce produit, nous réparons gratuitement ou remplaçons ce produit – selon notre choix. Cette garantie suppose que l'appareil défectueux et le justificatif d'achat (ticket de caisse) nous soient présentés durant cette délai de trois ans et que la nature du manque et la manière dont celui-ci est apparu soient explicités par écrit dans un bref courrier.

Si le défaut est couvert par notre garantie, le produit vous sera retourné, réparé ou remplacé par un neuf. Aucune nouvelle délai de garantie ne débute à la date de la réparation ou de l'échange du produit.

Durée de garantie et demande légale en dommages-intérêts

La durée de garantie n'est pas prolongée par la garantie. Ce point s'applique aussi aux pièces remplacées et réparées. Les dommages et les manques éventuellement constatés dès l'achat doivent immédiatement être signalés après le déballage. A l'expiration du délai de garantie les réparations occasionnelles sont à la charge de l'acheteur.

Volume de la garantie

L'appareil a été fabriqué avec soin, selon de sévères directives de qualité et il a été entièrement contrôlé avant la livraison.

La garantie s'applique aux défauts de matériel ou aux défauts de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux parties du produit qui sont exposées à une usure normale et peuvent être donc considérées comme des pièces d'usure (par ex. Meule) ou

pour des dommages affectant les parties fragiles (par ex. interrupteur). Cette garantie est nulle si l'appareil a été endommagé, mal utilisé ou non entretenu. Il en va de même pour des dommages provoqués par l'eau, le gel, la foudre ou le feu ou un transport inadapté. Pour une utilisation appropriée du produit, il faut impérativement respecter toutes les instructions citées dans le manuel de l'opérateur. Les actions et les domaines d'utilisation déconseillés dans la notice d'utilisation ou vis-à-vis desquels une mise en garde est émise, doivent absolument être évités.

L'appareil est destiné à un usage privé uniquement et non à un usage commercial. La garantie est nulle en cas de mauvaise utilisation et de manipulation inappropriée, d'usage de la force et d'interventions qui n'ont pas été effectuées par notre centre de service agréé.

Marche à suivre dans le cas de garantie

Pour garantir un traitement rapide de votre demande, veuillez suivre les instructions suivantes :

- Tenez vous prêt à présenter, sur demande, le ticket de caisse et le numéro d'article (IAN 465595_2404) comme preuve d'achat.
- Vous trouverez le numéro d'article sur la plaque signalétique du produit, d'une gravure sur le produit, de la page de titre du mode d'emploi (en bas à gauche) ou sur l'autocollant au dos ou en dessous du produit.
- Si des erreurs de fonctionnement ou d'autres défauts apparaissent, contactez d'abord le centre de service désigné ci-dessous par **téléphone** ou utilisez notre **formulaire**

de contact, que vous trouverez sur parkside-diy.com dans la catégorie **Service**.

- En cas de produit défectueux vous pouvez, après contact avec notre service clients, envoyer le produit, franco de port à l'adresse de service après-vente indiquée, accompagné du justificatif d'achat (ticket de caisse) et en indiquant quelle est la nature du défaut et quand celui-ci s'est produit. Pour éviter des problèmes d'acceptation et des frais supplémentaires, utilisez absolument seulement l'adresse qui vous est donnée. Assurez-vous que l'expédition ne se fait pas en port dû, comme marchandises encombrantes, envoi express ou autre taxe spéciale. Veuillez renvoyer l'appareil, y compris tous les accessoires livrés lors de l'achat et prenez toute mesure pour avoir un emballage de transport suffisamment sûr.



Sur le site parkside-diy.com, vous pouvez consulter et télécharger ce manuel et bien d'autres. Ce QR code vous permet d'accéder directement au site parkside-diy.com. Sélectionnez votre pays et recherchez les modes d'emploi à l'aide du masque de recherche. En saisissant la référence produit

(IAN) 465595_2404, vous pourrez ouvrir votre mode d'emploi.

Service de réparation

Pour les réparations **ne relevant pas de la garantie**, adressez-vous au Centre de SAV. Il vous établira volontiers un devis.

- Nous pouvons traiter uniquement les appareils qui ont été expédiés avec un emballage et un affranchissement suffisants.

Remarque : Veuillez envoyer votre appareil nettoyé en indiquant le défaut à l'adresse connue du Centre de SAV.

- Ne seront pas acceptés les appareils envoyés en port dû ainsi que les appareils envoyés comme produits encombrants, en express ou par tout autre mode de transport spécial.
- Nous recyclons gratuitement vos appareils défectueux que vous nous renvoyez.

Service-Center

FR Service France

Tel.: 0800 907612

Formulaire de contact à
parkside-diy.com

IAN 465595_2404

CH Service Suisse

Tel.: 0800 56 36 01

Formulaire de contact à
parkside-diy.com

IAN 465595_2404

Importateur

Veuillez noter que l'adresse suivante n'est pas une adresse de service après-vente. Contactez d'abord le Centre de SAV cité ci-dessus.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
ALLEMAGNE

www.grizzlytools.de

Pièces de recharge et accessoires

Vous obtiendrez des pièces de recharge et accessoires à l'adresse

www.grizzlytools.shop. En cas de problèmes lors de la passation de votre commande, contactez-nous via notre boutique en ligne. Pour toute autre question, adressez-vous à : Service-Center, p. 39

Pos. n°	Désignation	N° de commande
1, 2, 13-20	Kit Pare-étincelles/Support de pare-étincelles	91103042
3	Meule A36 P5 V35	91103553
8	Meule A80 P5 V35	91103554
9, 10, 21-23	Kit Support de pièce à usiner (à gauche)	91103558
	Kit Support de pièce à usiner (à droite)	91103559
26	Écrou (Meule à gauche)	91103551
	Écrou (Meule à droite)	91103555
27	Bride de serrage	91103552

Traduction de la déclaration UE de conformité originale

Produit: **Touret à meuler double**

Modèle: **PDOS 200 C2**

Número de serie: 000001 – 090000

L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable:

2006/42/EC • 2014/30/EU • 2011/65/EU & (EU) 2015/863

L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la directive 2011/65/EU du Parlement européen et du Conseil du 8 juin 2011 relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques.

Pour assurer la conformité, les normes harmonisées et les normes et réglementations nationales suivantes ont été appliquées :

EN 62841-1:2015 • EN 62841-3-4:2016/A1:2020

EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021

EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021 • EN 61000-3-3:2013/A2:2021

EN 12413:2019• EN IEC 63000:2018

La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
ALLEMAGNE
05.09.2024

Christian Frank
Mandataire de documentation

Indice

Introduzione.....	41
Uso conforme.....	41
Materiale in dotazione/accessori.....	42
Panoramica.....	42
Descrizione del funzionamento.....	43
Dati tecnici.....	43
Avvertenze di sicurezza.....	44
Significato delle avvertenze di sicurezza.....	44
Pittogrammi e simboli.....	44
Avvertenze di sicurezza generali elettroutensile.....	45
Avvertenze di sicurezza per smerigliatrice da banco.....	47
Ulteriori avvertenze di sicurezza.....	47
Rischi residui.....	49
Preparazione.....	49
Elementi di comando.....	49
Montaggio.....	49
Sostituire la mola.....	51
Funzionamento.....	52
Accensione e spegnimento.....	52
Molatura con la mola.....	52
Trasporto.....	52
Pulizia, manutenzione e conservazione.....	52
Pulizia.....	53
Manutenzione.....	53
Conservazione.....	53
Smaltimento/rispetto dell'ambiente.....	53
Ricerca degli errori.....	54
Assistenza.....	55
Garanzia.....	55
Servizio di riparazione.....	56
Service-Center.....	56
Importatore.....	57
Ricambi e accessori.....	57

Traduzione delle dichiarazione UE di conformità originale..... 58

Vista esplosa..... 63

Introduzione

Complimenti per l'acquisto di questa nuova molatrice doppia (di seguito apparecchio o elettroutensile).

Avete optato per un apparecchio di alta qualità. La qualità di questo apparecchio è stata verificata durante la produzione, in seguito l'apparecchio è stato sottoposto ad un controllo finale. Pertanto, la funzionalità dell'apparecchio è garantita.



Il manuale d'uso è parte integrante del presente apparecchio. Esse contengono importanti avvertenze sulla sicurezza, l'uso e lo smaltimento. Leggere attentamente il manuale d'uso. Acquisire familiarità con i comandi e con l'uso corretto dell'apparecchio. Utilizzare l'apparecchio solo come descritto e per i settori d'impiego previsti. Conservare il manuale d'uso e, in caso di cessione dell'apparecchio a terzi, consegnare anche tutti i documenti correlati.

Uso conforme

L'apparecchio è destinato esclusivamente al seguente uso:

- Affilatura di utensili (ad es. coltelli, forbici, ceselli)
- Affilare e molare piccoli pezzi in metallo

L'apparecchio non è concepito per qualsiasi altro tipo di utilizzo (ad es. la levigatura con utensili non adeguati, la levigatura con liquidi refrigeranti, la levigatura di materiali nocivi come l'amianto).

L'apparecchio è destinato all'utilizzo da parte di adulti. L'uso dell'apparecchio ai ragazzi di età superiore a 16 anni è consentito solo sotto sorveglianza.

Funzionamento solo in ambienti asciutti.

Qualsiasi altro impiego non esplicitamente consentito nel presente manuale d'uso può causare danni all'apparecchio e rappresentare un serio pericolo per l'utilizzatore. L'utilizzatore od operatore dell'apparecchio è responsabile di eventuali incidenti o danni ad altre persone o alla loro proprietà.

L'apparecchio è adatto all'uso per piccoli lavori domestici. Non è stato concepito per l'impiego aziendale prolungato. Un eventuale utilizzo aziendale comporta l'estinzione della garanzia. Il produttore non si fa carico di eventuali danni causati da un uso improprio o da un azionamento errato.

Materiale in dotazione/ accessori

Estrarre l'apparecchio dalla confezione e controllare il materiale fornito. Smaltire il materiale di imballaggio ai sensi della normativa vigente.

- Smerigliatrice doppia
- 2x Mola (premontato)
- 2x Parascintille
- Materiale di montaggio Parascintille:
 - 2x Vite
 - 2x Rondella
 - 2x Anello elastico
 - 2x Dado
- 2x Supporto parascintille
- Materiale di montaggio Supporto parascintille:
 - 2x Vite

- 2x Rondella
- 2x Anello elastico
- 2x Dado
- 2x Portapezzo
- Materiale di montaggio Portapezzo:
 - 2x Vite
 - 2x Rondella
 - 2x Disco dentato
 - 2x Manopola a stella
- Banco di lavoro-Materiale di montaggio:
 - 4x Vite
 - 8x Rondella
 - 4x Dado
- Traduzione delle istruzioni originali

Panoramica



Le figure dell'apparecchio si trovano nelle pagine apribili anteriore e posteriore.

- 1 Parascintille
- 2 Supporto parascintille
- 3 Mola A36 P5 V35
- 4 Calotta protettiva (Mola)
- 5 Scatola ingranaggi
- 6 Copertura (Mola)
- 7 Cavo di alimentazione
- 8 Mola A80 P5 V35
- 9 Portapezzo
- 10 Manopola a stella (Portapezzo)
- 11 Foro (Banco di lavoro-Montaggio)
- 12 Interruttore di accensione/spegnimento

(Fig. A)

- 13 Vite
- 14 Rondella
- 15 Anello elastico
- 16 Dado

(Fig. B)

- 17 Vite
- 18 Anello elastico
- 19 Rondella
- 20 Dado

(Fig. C)

- 21 Vite
- 22 Rondella
- 23 Disco dentato

(Fig. D)

- 24 Banco di lavoro-Materiale di montaggio

(Fig. E/F)

- 25 3x Vite
- 26 Dado
- 27 Flangia di fissaggio
- 28 Distanziale
- 29 Mandrino portamola

Descrizione del funzionamento

La molatrice doppia è un apparecchio combinato provvisto di due mole di grana diversa per la molatura grossolana e fine.

L'apparecchio è dotato di calotta protettiva e parascintille.

La seguente descrizione illustra il funzionamento dei componenti.

Dati tecnici

Smerigliatrice doppia PDOS 200 C2	
Tensione nominale U ... 230 V~, 50 Hz	
Potenza nominale P .200 W (S6 15 %)	
Potenza assorbita a vuoto P_0	145 W (S1)
Classe di protezione	I
Grado di protezione	IPX0
Numero di giri a vuoto $n_0 \approx 2980$ min $^{-1}$	
Peso con accessori	$\approx 6,45$ kg

Livello di pressione acustica (L_{pA}) 85,2 dB; $K_{pA}=3$ dB
 Livello di potenza acustica (L_{WA}) 98,2 dB; $K_{WA}=3$ dB

Modalità operativa S6 15 %: Funzionamento continuo a carico intermittente.

Dopo un funzionamento ininterrotto di 1½ min sotto carico, l'apparecchio deve essere raffreddato per 8½ min in folle, altrimenti si può verificare un surriscaldamento.

Modalità operativa S1: Funzionamento continuo con carico costante

Mola A80 P5 V35

(in dotazione)

Prodotto nel rispetto di
EN 12413:2019

Diametro esterno Ø150 mm
 Foro Ø12,7 mm
 Spessore 20 mm
 Grana 80
 Velocità a vuoto n_0 4500 min $^{-1}$
 Velocità di rotazione v_0 ≤ 35 m/s

Mola A36 P5 V35

(in dotazione)

Prodotto nel rispetto di
EN 12413:2019

Diametro esterno Ø150 mm
 Foro Ø12,7 mm
 Spessore 20 mm
 Grana 36
 Velocità a vuoto n_0 4500 min $^{-1}$
 Velocità di rotazione v_0 ≤ 35 m/s

I valori relativi alla rumorosità e alle vibrazioni sono stati determinati in base alle norme e alle disposizioni indicate nella dichiarazione di conformità.

Il valore complessivo di vibrazione indicato e il valore sulle emissioni rumorose riportato sono stati misurati secondo una procedura di controllo

regolata da norme e possono essere utilizzati per il confronto fra un utensile elettrico e un altro. Il valore complessivo di vibrazione indicato e il valore sulle emissioni rumorose riportato possono essere utilizzati anche per una stima temporanea del carico.

⚠ AVVERTIMENTO! Le emissioni sulle vibrazioni e la rumorosità possono differire dai valori indicati durante l'uso effettivo dell'elettrotensile, in base alla tipologia e la modalità in cui si utilizza l'elettrotensile, in particolare quale tipo di pezzo viene lavorato. Cercare di limitare il più possibile l'esposizione alle vibrazioni. Un esempio di misura per ridurre l'esposizione alle vibrazioni è la limitazione del tempo di lavoro. In tal senso, occorre tenere conto di tutte le componenti del ciclo operativo (ad esempio i momenti in cui l'elettrotensile è spento e quelli in cui è acceso, ma opera senza carico).

Avvertenze di sicurezza

Questa sezione contiene le avvertenze di sicurezza fondamentali per l'uso dell'apparecchio.

Significato delle avvertenze di sicurezza

⚠ PERICOLO! Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si verifica un incidente. La conseguenza è una grave lesione o la morte.

⚠ AVVERTIMENTO! Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si può verificare un incidente. La conseguenza può essere una grave lesione o la morte.

⚠ ATTENZIONE! Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si ve-

rifica un incidente. La conseguenza può essere una lieve o media lesione. **NOTA!** Se non si seguono queste avvertenze di sicurezza, si verifica un incidente. La conseguenza può essere un danno materiale.

Pittogrammi e simboli

Pittogrammi sull'apparecchio

- | | |
|--|--|
| | Attenzione! |
| | Leggere le istruzioni per l'uso |
| | Utilizzare la protezione per gli occhi |
| | Utilizzare la protezione acustica |
| | Utilizzare la mascherina |
| | Utilizzare guanti di protezione |
| | Utilizzare una calzatura protettiva |
| | Prima dei lavori di manutenzione e quando il cavo di allacciamento è danneggiato, staccare la spina di alimentazione |
| | Pericolo di lesioni a causa dell'utensile in rotazione! Tenerne lontane le mani. |
| | Freccia di direzione di rotazione |
| | Gli apparecchi elettrici non devono essere smaltiti con i rifiuti domestici. |

Simboli sull'accessorio

- | | |
|--|-------------------------------|
| | Non utilizzare mole difettose |
|--|-------------------------------|

Simboli sull'imballaggio



Smaltire l'imballaggio nel rispetto dell'ambiente.



Simbolo di riciclaggio: Cartone ondulato

Avvertenze di sicurezza generali elettrotensile

AVVERTIMENTO! Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, istruzioni, illustrazioni e specifiche fornite con questo elettrotensile. In caso di inosservanza delle istruzioni seguenti, potrebbero verificarsi scariche elettriche, incendi e/o lesioni gravi. **Conservare tutte le avvertenze e le istruzioni per poterle consultare in futuro.**

Il termine "elettrotensile" usato nelle avvertenze si riferisce al proprio utensile elettrico alimentato a corrente (via cavo) o batterie (senza cavo).

1. SICUREZZA DELL'AREA DI LAVORO

- Mantenere l'area di lavoro pulita e ben illuminata. Le aree disordinate e scure stimolano gli incidenti.
 - Non utilizzare gli elettrotensiili in atmosfere esplosive, ad esempio in presenza di liquidi infiammabili, gas o polveri. Gli elettrotensiili emettono fiammelle che possono infiammare la polvere o i fumi.
 - Tenere lontani i bambini ed eventuali altre persone presenti mentre si adopera l'elettrotensile. Le distrazioni possono causare perdite di controllo.
- ### 2. SICUREZZA ELETTRICA
- Le spine dell'elettrotensile devono combaciare con le prese di

corrente. Non modificare mai in alcun modo la spina. Non usare adattatori con gli elettrotensiili a terra (massa). Spine non modificate e prese corrette riducono il rischio di scossa elettrica.

- Evitare il contatto con superfici a terra o massa, come condutture, radiatori, piani cottura e frigoriferi. Sussiste un rischio maggiore di scossa elettrica se il proprio corpo è a terra o massa.
 - Non esporre gli elettrotensiili alla pioggia o umidità. Infiltrazioni di acqua nell'elettrotensile possono accrescere il rischio di scossa elettrica.
 - Non usare scorrettamente il cavo. Non usare mai il cavo per trasportare, tirare o staccare dalla corrente l'elettrotensile. Tenere il cavo lontano da fonti di calore, olio, spigoli vivi o parti in movimento. Cavi danneggiati o impigliati possono accrescere il rischio di scossa elettrica.
 - Quando si adopera un elettrotensile all'esterno, utilizzare un cavo di prolunga idoneo per l'uso all'esterno. Usare un cavo idoneo per l'uso esterno riduce il rischio di scossa elettrica.
 - Se non è possibile evitare di usare un elettrotensile in una zona umida, usare un'alimentazione protetta con dispositivo a corrente residua (RCD). Usare un RCD riduce il rischio di scossa elettrica.
- ### 3. SICUREZZA PERSONALE
- Stare vigili, osservare ciò che si sta facendo e usare il buon senso quando si adopera l'elettrotensile. Non usare un elettrotensile se si è stanchi o sotto l'influsso di sostanze stu-

pefacenti, alcol o medicinali. Un attimo di disattenzione mentre si adoperano elettroutensili può provocare lesioni personali gravi.

- b) **Usare dispositivi di protezione individuali. Indossare sempre una protezione oculare.** Usare dispositivi di protezione, come una mascherina antipolvere, calzature di sicurezza antiscivolo, caschi rigidi o protezione acustica alle condizioni appropriate riduce il rischio di lesioni personali.
- c) **Evitare l'accensione involontaria. Assicurarsi che l'interruttore sia in posizione di spegnimento prima di attaccarlo alla corrente elettrica e/o pacco batterie, sollevare o trasportare l'utensile.** Trasportare elettroutensili con le dita sull'interruttore o strumenti a corrente con l'interruttore acceso accresce gli incidenti.
- d) **Prima di accendere l'elettroutensile rimuovere tutte le chiavi e chiavi di fissaggio.** Una chiave o una chiavetta rimaste inserite in una parte rotante di un elettroutensile può causare lesioni personali.
- e) **Non sporgersi eccessivamente. Mantenere sempre equilibrio e una base ben solidi.** In tal modo sarà più facile controllare l'elettroutensile in caso di situazioni inattese.
- f) **Indossare abiti idonei. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenerne i capelli e gli abiti lontani dalle parti in movimento.** Abiti larghi, gioielli o capelli lunghi potrebbero rimanere impigliati nelle parti in movimento.
- g) **In caso di dispositivi in dotazione da collegare per l'aspirazione di polveri e raccolta, assicurar-**

si che siano collegati e usati in modo appropriato. Usare un raccoltoore di polvere può ridurre i rischi correlati alle polveri.

- h) **Non consentire che la familiarità acquisita con l'uso frequente di utensili faccia sì che si diventi eccessivamente sicuri di sé e si ignorino i principi di sicurezza.** Un'azione inavvertita può causare lesioni gravi in una frazione di secondo.
- 4. **USO E MANUTENZIONE DELL'ELETRROUTENSILE**
 - a) **Non forzare l'elettroutensile. Usare l'elettroutensile corretto per la propria applicazione.** Usando l'elettroutensile corretto, le operazioni risulteranno migliori e più sicure al ritmo per il quale è stato sviluppato.
 - b) **Non usare l'elettroutensile se l'interruttore non si accende e spegne.** Un elettroutensile che non può essere controllato con l'interruttore è pericoloso e va riparato.
 - c) **Prima di praticare regolazioni, cambiare accessori o conservare l'elettroutensile, staccare la spina dalla presa di corrente e/ o rimuovere il pacco batterie, se rimovibile, dall'elettroutensile.** Tali misure preventive riducono il rischio di accensione involontaria dell'elettroutensile.
 - d) **Conservare elettroutensili in pausa fuori dalla portata dei bambini e non consentire a persone che non conoscono l'elettroutensile o le presenti istruzioni di adoperare l'elettroutensile.** Gli elettroutensili sono pericolosi se nelle mani di utenti non esperti.

- e) Praticare manutenzione sugli elettrotensili e gli accessori. Verificare che non vi siano dissalineamenti o inceppamento di parti mobili, rotture di parti o altre condizioni che possano compromettere il funzionamento dell'elettrotensile. Se danneggiato, far riparare l'elettrotensile prima di usarlo. Molti incidenti sono causati da elettrotensili non sottoposti a regolare manutenzione.
 - f) Mantenere gli utensili di taglio affilati e puliti. Gli strumenti di taglio correttamente curati con spigoli affilati sono messo soggetti all'inceppamento e più facili da controllare.
 - g) Usare l'elettrotensile, gli accessori e i porta punte ecc. nel rispetto delle presenti istruzioni, considerano le condizioni operative e le attività da eseguire. L'uso di questo elettrotensile per operazioni diverse da quelle previste può provocare situazioni pericolose.
 - h) Mantenere i manici e le superfici di presa pulite, asciutte e private di olio e grasso. Manici e superfici di presa scivolose non consentono una gestione e un controllo sicuri dell'utensile in condizioni inattese.
- 5. ASSISTENZA**
- a) Far eseguire la manutenzione sul proprio elettrotensile da parte di personale di riparazione qualificato e usando solo pezzi di ricambio identici. Ciò garantirà il mantenimento della sicurezza dell'elettrotensile.

Avvertenze di sicurezza per smerigliatrice da banco

- Non usare accessori danneggianti. Prima dell'uso, esaminare gli accessori, ad esempio cercare eventuali cricche, scheggiature. Dopo aver esaminato e montato un accessorio, l'operatore e terzi presenti dovranno posizionarsi lontano dal piano dell'accessorio rotante; quindi far funzionare l'elettrotensile alla massima velocità senza carico per un minuto. Se un accessorio è danneggiato, normalmente si rompe durante questa prova.
- La velocità nominale dell'accessorio dev'essere almeno pari alla velocità massima indicata sull'elettrotensile. Gli accessori che girano a velocità maggiore di quella nominale possono rompersi ed essere scagliati in giro.
- Non molare mai su un lato di un disco di rettifica. Molare su un lato potrebbe spezzare il disco e scagliarlo.

Ulteriori avvertenze di sicurezza

- ▲ **AVVERTIMENTO!** Durante la levigatura possono generarsi polveri nocive per la salute (ad es. di metalli o alcuni tipi di legno) che potrebbero costituire un rischio per l'operatore o per le persone situate nelle vicinanze. Assicurarsi che vi sia una buona ventilazione nei luoghi di lavoro. Indossare sempre occhiali di protezione, guanti di sicurezza e una mascherina.
- Utilizzare solamente gli utensili di levigatura raccomandati dal costruttore. Non utilizzare lame da sega. Assicurarsi che le dimensioni siano adatte all'apparecchio.

- Utilizzare solo mole di levigatura che rispettano il diametro ammesso.
 - Sincerarsi sempre della stabilità e della sicurezza della molatrice da tavola (ad es. assicurata ad un tavolo da lavoro).
 - Non usare mai l'apparecchio senza parascintille o calotta protettiva. Regolare periodicamente il parascintille e il poggiapezzo per compensare l'usura della mola.
 - Mantenere al minimo la distanza tra il parascintille/poggiapezzo e la mola di levigatura e non superare mai i 2 mm.
 - Sostituire la mola di levigatura usurata, se queste distanze non possono più essere mantenute.
 - Assicurarsi che le scintille provocate dalla levigatura non costituiscano un pericolo, ad esempio che non colpiscono persone o incendiino sostanze infiammabili.
 - Durante la levigatura, usare sempre gli occhiali protettivi, i guanti di sicurezza, un dispositivo di protezione delle vie respiratorie e le protezioni acustiche.
 - Non tenere mai le dita fra la mola e il parascintille ovvero in prossimità della calotta protettiva. Pericolo di schiacciamento.
 - Le parti rotanti dell'apparecchio non possono essere coperte per non comprometterne il funzionamento. Pertanto, si raccomanda di procedere con attenzione e di tenere il pezzo da lavorare ben saldo, in modo da evitare che scivoli e che le mani entrino conseguentemente in contatto con la mola.
 - Durante la levigatura il pezzo si surriscalda. Non afferrarlo dal lato di lavorazione, lasciarlo raffreddare.
- Pericolo di ustione. Non usare refrigeranti o sostanze simili.
- Non usare l'apparecchio in caso di stanchezza o dopo l'assunzione di alcol o di medicinali. Di tanto in tanto, interrompere il lavoro per fare una pausa.
 - Spegnere l'apparecchio ed estrarre la spina
 - per sbloccare un accessorio bloccato,
 - se il cavo di alimentazione è danneggiato o si è ingarbugliato,
 - in presenza di rumori inconsueti.
 - Utilizzare l'elettroutensile sempre con gli utensili ad inserto su entrambi i mandrini al fine di limitare il rischio di contatto dei mandrini rottanti.
 - Utilizzare la calotta protettiva, il poggiapezzo, il vetro di ispezione e il respingitore di fiammelle sempre come richiesto dagli utensili.
 - Sostituire mole di levigatura danneggiate o fortemente usurate.
 - Sistemare il poggiapezzo in modo che l'angolo formato con l'utensile sia sempre superiore a 85°.
 - Tenere il cavo di alimentazione e l'eventuale prolunga lontani dalla mola. In caso di danni o di tranciamenti, disinserire immediatamente la spina di alimentazione dalla presa di corrente. Non toccare il cavo prima di averlo scollegata dallo rete elettrica. Sussiste il pericolo di scossa elettrica.
 - Collegare l'apparecchio solo a una presa protetta da interruttore differenziale (interruttore FI) con corrente di guasto nominale non superiore a 30 mA.
 - Se il cavo di collegamento di questo apparecchio è danneggiato, deve essere sostituito dal produttore o dal suo servizio clienti o da

una persona qualificata per evitare pericoli. rivolgersi al centro di assistenza.

- **Utilizzare solo accessori consigliati da PARKSIDE.** Accessori non idonei possono causare incendi o scariche elettriche.

Rischi residui

Anche utilizzando l'apparecchio in modo conforme, rimangono dei rischi residui. I seguenti pericoli possono verificarsi in funzione del modello e del tipo di apparecchio:

- Danni agli occhi, in caso di mancato utilizzo di un'adeguata protezione oculare.
- Danni ai polmoni, in caso di mancato utilizzo di un apposito dispositivo di protezione delle vie respiratorie.
- Danni all'udito, in caso di mancato utilizzo di un'apposita protezione acustica.
- Danni alla salute derivanti dalle vibrazioni della mano e del braccio, qualora l'apparecchio venga utilizzato per un periodo di tempo prolungato o il suo uso e la sua manutenzione non siano effettuati in modo conforme.
- Danni alla salute dovuti a:
 - contatto con gli utensili di levigatura in un'area non coperta;
 - protezione di parti di pezzi in lavorazione o di mole danneggiate.

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di campo elettromagnetico generato durante il funzionamento dell'apparecchio. In presenza di determinate condizioni, questo campo può danneggiare i dispositivi medici attivi e passivi. Per ridurre il rischio di lesioni gravi o mortali, raccomandiamo alle persone che portano dispositivi medici di con-

sultare il proprio medico e il costruttore dello stesso prima dell'utilizzo dell'apparecchio.

Preparazione

⚠ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni a causa di un avviamento accidentale dell'apparecchio. Inserire la spina di alimentazione nella presa solo quando l'apparecchio è completamente pronto per l'uso.

Elementi di comando

Familiarizzare con i comandi prima di mettere in funzione l'apparecchio per la prima volta.

Interruttore di accensione/spegnimento (12)

- Accensione: Portare l'interruttore on/off (12) in posizione "I" (ON).
- Spegnimento: Portare l'interruttore on/off (12) in posizione "0" (OFF).

Montaggio

- Prima della messa in funzione montare correttamente tutte le coperture e i dispositivi di protezione.
- Le figure (Fig. B) / (Fig. C) mostrano il montaggio del parascintille e del portapezzo sul lato sinistro dell'apparecchio.
- Montare il secondo parascintille e il secondo portapezzo specularmente sul lato destro dell'apparecchio.

Montaggio e regolazione del parascintille

Utensili necessari

(non fornito)

- Cacciavite a croce
- Chiave ad anello (SW8)

Accessori necessari

- 2x Parascintille (1)
- Materiale di montaggio Parascintille:

- 2x Vite (13)
- 2x Rondella (14)
- 2x Anello elastico (15)
- 2x Dado (16)
- 2x Supporto parascintille (2)
- Materiale di montaggio Supporto parascintille:
 - 2x Vite (17)
 - 2x Anello elastico (18)
 - 2x Rondella (19)
 - 2x Dado (20)

Procedura (Fig. A)

1. Montare un parascintille (1) sul supporto del parascintille (2).
2. A tal fine utilizzare rispettivamente una vite (13), una rondella (14), un anello elastico (15) e un dado (16).

Procedura (Fig. B)

1. Montare il supporto del parascintille (2) sulla calotta di protezione (4).
2. A tal fine utilizzare rispettivamente una vite (17), un anello elastico (18), una rondella (19) e un dado (20).
3. Regolare con il foro oblungo nel supporto del parascintille (2) la distanza dalla mola (3/8).

⚠ ATTENZIONE! La distanza rispetto alla mola (3/8) non deve superare i 2 mm. Regolare la distanza periodicamente, in modo da compensare l'usura della mola.

4. Ribaltare il parascintille (1) nella posizione di lavoro desiderata.

⚠ ATTENZIONE! Evitare lesioni oculari. Durante il lavoro, usare sempre un paio di occhiali protettivi, nonostante il parascintille.

Montare e regolare il portapezzo

Accessori necessari

- Portapezzo (9)
- Manopola a stella (10)
- Vite (21)

- Rondella (22)
- Disco dentato (23)

Procedura (Fig. C)

1. Fissare il portapezzo (9) alla calotta protettiva (4). A tal fine utilizzare la vite (21), la rondella (22), il disco dentato (23) e la manopola a stella (10).
2. Regolare con la manopola a stella (10) la distanza del portapezzo (9) dalla mola (3/8).

⚠ ATTENZIONE! La distanza rispetto alla mola (3/8) non deve superare i 2 mm. Regolare la distanza periodicamente, in modo da compensare l'usura della mola.

Montaggio dell'apparecchio al banco di lavoro

Utensili necessari

(non fornito)

- Chiave a brugola (apertura della chiave 5)
- Chiave ad anello (apertura della chiave 10)

Accessori necessari

- Banco di lavoro-Materiale di montaggio (24):
 - 4x Vite
 - 4x Dado
 - 8x Rondella

Procedura (Fig. D)

1. Montare l'apparecchio su una superficie di lavoro piana.
2. A tal fine applicare una rondella su ciascun foro (11) alla base dell'apparecchio e inserire una vite in ognuno dall'alto.
3. Contornare dal basso con rondelle e dadi.
4. Stringere i dadi.

Sostituire la mola

Indicazioni per la sostituzione

- Non utilizzare mai l'apparecchio senza dispositivi di protezione.
- Assicurarsi che il numero di giri indicato sulla mola sia uguale o maggiore al numero di giri nominale a vuoto dell'apparecchio.
- Assicurarsi che le dimensioni della mola siano adatte all'apparecchio.
- Utilizzare solamente mole in perfetto stato (test acustico: colpendo con un martello in plastica si ascolta un suono nitido).
- Non ingrandire a posteriori il foro della mola da levigatura se troppo piccolo.
- Non usare una bussola di riduzione separata o un adattatore per adeguare le mole dotate di un foro troppo grande.
- Non utilizzare lame da sega.
- Per il serraggio degli utensili di levigatura usare solamente le flange di fissaggio in dotazione. Gli spessori fra la flangia e l'utensile di molatura devono essere in materiale elastico, come gomma, cartone morbido ecc.
- Dopo avere sostituito la mola, rimontare completamente l'apparecchio.
- Utilizzare guanti di protezione
- Spegnere l'apparecchio ed estrarre la spina. Lasciarlo raffreddare.

Utensili necessari

(non fornito)

- Cacciavite a croce
- Chiave ad anello (apertura della chiave 19) oppure combinata (apertura della chiave 19)



⚠ ATTENZIONE! Pericolo di lesioni al contatto con l'utensile a inserto. Indossare guanti di protezione per maneggiare l'utensile a inserto.

⚠ ATTENZIONE! Il dado della mola non deve essere stretto eccessivamente per evitare che la mola e il dado si rompano.

⚠ ATTENZIONE! I dadi delle mole hanno filettature differenti (filettatura sinistrorsa e destrorsa). Non cambiare mai i due dadi (26), per evitare il danneggiamento della filettatura del mandrino portamola (29).

Procedura (Fig. E/F)

1. Smontare il parascintille (1) e il portapezzo (9).
2. Allentare le 3 viti (25) della copertura (6) e sollevarla.
3. Svitare il dado (26). Nel farlo, mantenere nel senso contrario la mola (3/8).
 - **Ruotare il dado della mola sinistra (3) = filettatura sinistrorsa ↗**
 - **Ruotare il dado della mola destra (8) = filettatura destrorsa ↘**
4. Estrarre la flangia di fissaggio (27), la mola (3/8) e il distanziale (28).
5. Applicare la nuova mola (3/8), il distanziale (28) e la flangia di fissaggio (27).
6. Svitare il dado (26) a mano.
 - **Ruotare il dado della mola sinistra (3) = filettatura sinistrorsa ↗**
 - **Ruotare il dado della mola destra (8) = filettatura destrorsa ↘**
7. Stringere il dado (26) con una chiave ad anello o combinata applicando una forza di circa 10 Nm.

cando una forza manuale moderata.

8. Fissare la copertura (6).
9. Montare il parascintille (1) e il portapezzo (9) (vedere *Montaggio e regolazione del parascintille, p. 49* e *Montare e regolare il portapezzo, p. 50*).

Ciclo di prova: Prima del primo utilizzo e dopo ogni sostituzione della mola, effettuare un ciclo di prova di almeno 1 minuto a vuoto. Spegnere immediatamente l'apparecchio se la mola non gira in modo uniforme e si percepiscono vibrazioni o rumori anomali.

Funzionamento

Accensione e spegnimento

Accensione

1. Collegare l'apparecchio all'alimentazione.
2. Portare l'interruttore on/off (12) in posizione "I" (ON).

Spegnimento

1. Portare l'interruttore on/off (12) in posizione "0" (OFF).
2. Assicurarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme.
3. Quando si lascia l'apparecchio incustodito o al termine del lavoro, staccare la spina dell'apparecchio dalla presa.

Molatura con la mola

▲ AVVERTIMENTO! Pericolo di lesioni a causa di folgorazione! Durante la molatura piegare il parascintille (1) verso il basso.

NOTA! La freccia sulla calotta protettiva (4) indica il senso di rotazione della mola.

Procedura

1. Posizionare il pezzo da lavorare sul portapezzo (9) e guidarlo lentamente verso la mola (3/8) con l'inclinazione desiderata.
2. Muovere il pezzo leggermente avanti e indietro in modo da ottenere un risultato di levigatura ottimale. In questo modo si garantisce un'usura uniforme della mola.
3. Di tanto in tanto lasciare raffreddare il pezzo.

Trasporto

Avvertenze

- Spegnere l'apparecchio.
- Assicurarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme.
- Estrarre la spina di alimentazione.
- Rimuovere l'utensile a inserto.
- Trasportare l'apparecchio con due mani.

A tal scopo, reggere l'apparecchio per il piede e l'alloggiamento motore.

Pulizia, manutenzione e conservazione

▲ AVVERTIMENTO! Scossa elettrica! Pericolo di lesioni a causa di un avviamento accidentale dell'apparecchio. Proteggersi durante i lavori di manutenzione e pulizia. Spegnere l'apparecchio ed estrarre la spina di alimentazione dalla presa. Per i lavori di riparazione e manutenzione non descritti nelle presenti istruzioni chiedere l'intervento del nostro Centro Assistenza. Usare solo componenti originali.

Pulizia

▲ AVVERTIMENTO! Scossa elettrica! Non spruzzare mai acqua sull'apparecchio.

NOTA! Pericolo di danneggiamento. Le sostanze chimiche possono aggredire i componenti in materiale sintetico dell'apparecchio. Non utilizzare detergenti o solventi.

- Garantire una costante pulizia delle fessure di aerazione, dell'alloggiamento del motore e delle impugnature dell'apparecchio. A tale scopo utilizzare un panno umido o una spazzola.

Manutenzione

- Prima di ogni utilizzo verificare l'assenza di difetti visibili sull'apparecchio, ad es. componenti allenatati, usurati o danneggiati.
- Controllare il corretto posizionamento delle viti e altri componenti.
- Verificare in particolare se la mola da levigatura (3/8) presenti danni.
- Sostituire i componenti danneggiati.

Conservazione

L'apparecchio e gli accessori vanno conservati sempre:

- puliti
- asciutti
- protetti dalla polvere
- fuori dalla portata dei bambini

Le mole di levigatura devono essere conservate asciutte e poste di taglio e non vanno accatastate.

Smaltimento/rispetto dell'ambiente

Smaltire l'apparecchio, gli accessori e l'imballaggio in modo da garantirne il corretto riciclaggio nel rispetto dell'ambiente.



Gli apparecchi elettrici non devono essere smaltiti con i rifiuti domestici.

Il simbolo del contenitore di spazzatura mobile barrato indica che questo prodotto non deve essere smaltito come rifiuto urbano non differenziato al termine della sua vita utile.

Direttiva 2012/19/UE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche:

Il consumatore è tenuto per legge al corretto riciclaggio nel rispetto dell'ambiente degli apparecchi elettrici ed elettronici al termine della loro vita utile. In questo modo si garantisce che vengano riciclati nel rispetto dell'ambiente e delle risorse.

A seconda del recepimento nel diritto nazionale, le possibilità sono le seguenti:

- restituzione a un punto vendita
- conferimento a un centro di raccolta ufficiale,
- restituzione al produttore/commerciante.

Tali disposizioni non contemplano gli accessori e i dispositivi ausiliari privi di componenti elettrici a corredo dell'apparecchio da smaltire.

Ricerca degli errori

La tabella che segue aiuta a risolvere piccoli guasti:

Problema	Causa possibile	Misura
Gli utensili di levigatura non si muovono anche se il motore gira	Dado della mola da levigatura (26) allentato	Stringere il dado della mola da levigatura (<i>Sostituire la mola, p. 51</i>)
	I residui del pezzo da lavorare o degli utensili di levigatura bloccano l'azionamento	Rimuovere le cause di blocco
Il motore rallenta e si ferma	Apparecchio sovraccarico	Ridurre la pressione Pezzo da lavorare non adatto
La mola ruota in modo irregolare, si odono rumori inconsueti	Dado della mola da levigatura (26) allentato	Stringere il dado della mola da levigatura (<i>Sostituire la mola, p. 51</i>)
	Mola da levigatura (3/8) difettosa	<i>Sostituire la mola, p. 51</i>
	Parascintille (1) o porta-pezzo (9) non regolato correttamente	<i>Montaggio e regolazione dei parascintille, p. 49</i> <i>Montare e regolare il portapezzo, p. 50</i>
L'apparecchio non si accende	Manca la tensione di rete	Ispezionare la presa, il cavo di alimentazione, la spina di collegamento, il fusibile ed eventualmente farli riparare dall'elettricista.
	Interruttore di accensione/spegnimento (12) guasto	Rivolgersi al centro di assistenza.
	Motore difettoso	Rivolgersi al centro di assistenza.
Nell'apparecchio si verificano interruzioni	Contatto difettoso interno	Rivolgersi al centro di assistenza.
	Interruttore di accensione/spegnimento (12) guasto	Rivolgersi al centro di assistenza.

Assistenza

Garanzia

Gentile cliente,

Il prodotto gode di una garanzia di 3 anni dalla data di acquisto. In caso di difetti del prodotto, al cliente spettano diritti legali verso il venditore del prodotto. Questi diritti legali non sono limitati dalla garanzia descritta di seguito.

Condizioni di garanzia

Il termine di garanzia decorre dalla data di acquisto. Conservare lo scontrino originale in buono stato. Tale documento è necessario come prova d'acquisto. Se entro tre anni dalla data di acquisto di questo prodotto dovesse emergere difetti di fabbricazione o del materiale, il prodotto viene a nostra discrezione riparato o sostituito a titolo gratuito. Questa garanzia presuppone che il prodotto difettoso venga presentato entro il termine di tre anni unitamente allo scontrino d'acquisto (scontrino) con una breve descrizione del difetto e di quando si è riscontrato.

Se il difetto è coperto dalla nostra garanzia, si riceverà l'apparecchio riparato o un prodotto nuovo. Il periodo di garanzia non si rinnova con la riparazione o la sostituzione del prodotto.

Periodo di garanzia e diritti legali di reclamo per vizi

Il periodo di garanzia non viene prolungato dalla prestazione della garanzia. Ciò si applica anche ai pezzi sostituiti e riparati. Danni e difetti eventualmente presenti già al momento dell'acquisto devono essere segnati subito dopo il disimballaggio. Le riparazioni effettuate dopo la scadenza del periodo di garanzia sono a pagamento.

Copertura della garanzia

Il prodotto è stato prodotto con cura sulla base di rigorose direttive di qualità ed è stato controllato scrupolosamente prima della consegna.

La garanzia viene prestata esclusivamente per difetti del materiale o di fabbricazione. La presente garanzia non si estende a parti del prodotto esposte a normale usura e che pertanto vengono considerate pezzi soggetti a usura (ad es. Mola) oppure a danni a parti fragili (ad es. interruttore).

La garanzia decade se il prodotto è stato danneggiato, non è stato utilizzato adeguatamente o non è stato sottoposto a manutenzione. Per un impiego adeguato del prodotto occorre attenersi strettamente a tutte le istruzioni riportate nel manuale di istruzioni. Evitare assolutamente impieghi e azioni che nelle istruzioni per l'uso vengono espressamente sconsigliati o dai quali viene messo in guardia.

Il prodotto è concepito esclusivamente per l'uso privato e non è destinato a quello commerciale. La garanzia in caso di trattamento scorretto, uso di violenza e interventi non eseguiti dalla nostra filiale di assistenza autorizzata.

Procedimento in caso di intervento in garanzia

Per assicurare un rapido disbrigo del caso, si prega di attenersi alle seguenti indicazioni:

- Per tutte le richieste tenere pronti lo scontrino e il codice articolo (ad es. IAN 465595_2404) come prova d'acquisto.
- Il codice articolo è riportato sulla targhetta applicata sul prodotto, inciso sul prodotto, riportato sulla pagina iniziale delle Istruzioni per l'uso (in basso a sinistra) o

sull'adesivo sul retro o il fondo del prodotto.

- Se dovessero presentarsi errori di funzionamento o altri difetti, per prima cosa mettersi in contatto **telefonicamente** oppure utilizzare il **modulo di contatto** disponibile su parkside-diy.com alla voce **Assistenza** con il Centro di assistenza indicato di seguito.
- D'intesa con il nostro Centro di assistenza, allegando la prova d'acquisto (scontrino) e indicando in cosa consiste il difetto e quando si è presentato, si potrà spedire franco di porto il prodotto registrato come difettoso all'indirizzo del servizio di assistenza che verrà comunicato. Per evitare problemi di accettazione e spese aggiuntive, utilizzare esclusivamente l'indirizzo comunicato. Assicurarsi che la spedizione non avvenga non affrancata, come merce ingombrante, per espresso o come altra spedizione speciale. Si prega di inviare il prodotto insieme a tutti gli accessori consegnati all'acquisto e di assicurarsi che l'imballaggio per il trasporto sia sufficientemente sicuro.



Su parkside-diy.com è possibile consultare e scaricare questo e tanti altri manuali. Scansionando questo codi-

ce QR si apre direttamente parkside-diy.com. Selezionare il proprio Paese e con la funzione di ricerca cercare le istruzioni per l'uso. Inserendo il codice articolo (IAN) 465595_2404 si aprono le istruzioni per l'uso.

Servizio di riparazione

Per le riparazioni **non coperte dalla garanzia** rivolgersi al centro di assistenza, dove potrete ottenere un preventivo.

- Accettiamo solo apparecchi imballati sufficientemente e inviati a spese del cliente.
Nota: inviare l'apparecchio pulito e indicando il difetto all'indirizzo del centro di assistenza indicato.
- Non si accettano apparecchi inviati a carico del destinatario, tramite contrassegno, corriere espresso o altri invii speciali.
- Ci occuperemo di smaltire gratuitamente gli apparecchi difettosi che ci vengono spediti.

Service-Center

IT **Assistenza Italia**
Tel.: 800 172663
Modulo di contatto su
parkside-diy.com
IAN 465595_2404

CH **Assistenza Svizzera**
Tel.: 0800 56 36 01
Modulo di contatto su
parkside-diy.com
IAN 465595_2404

Importatore

Si tenga presente che l'indirizzo indicato di seguito non è l'indirizzo del centro di assistenza. Per prima cosa contattare il centro di assistenza summenzionato.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
GERMANIA
www.grizzlytools.de

Ricambi e accessori

Pezzi di ricambio e accessori sono reperibili qui www.grizzlytools.shop.
Qualora sorgessero problemi durante l'ordinazione, si prega di contattarci tramite il nostro negozio online. Per ulteriori domande, rivolgersi al: Service-Center, p. 56

Pos. nr.	Designazione	No. d'ordine
1, 2, 13-20	Kit Parascintille/Supporto parascintille	91103042
3	Mola A36 P5 V35	91103553
8	Mola A80 P5 V35	91103554
9, 10, 21-23	Kit Portapezzo (a sinistra)	91103558
	Kit Portapezzo (a destra)	91103559
26	Dado (Mola a sinistra)	91103551
	Dado (Mola a destra)	91103555
27	Flangia di fissaggio	91103552

Traduzione delle dichiarazione UE di conformità originale

Prodotto: **Smerigliatrice doppia**

Modello: **PDOS 200 C2**

Numero di serie: 000001 – 090000

L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione:

2006/42/EC • 2014/30/EU • 2011/65/EU & (EU) 2015/863

L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alla direttiva 2011/65/EU del Parlamento europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011, sulla restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettroniche ed elettroniche.

Per garantire la conformità, sono state applicate le seguenti norme armonizzate e le norme e i regolamenti nazionali:

EN 62841-1:2015 • EN 62841-3-4:2016/A1:2020

EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021

EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021 • EN 61000-3-3:2013/A2:2021

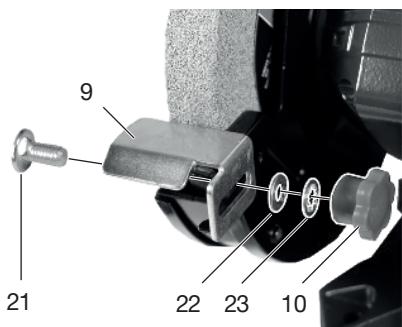
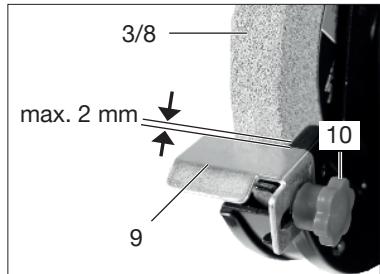
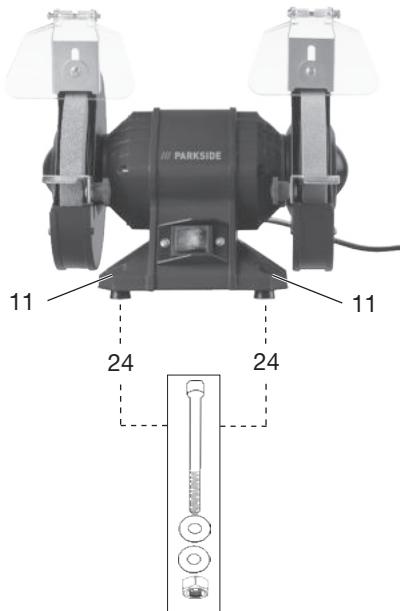
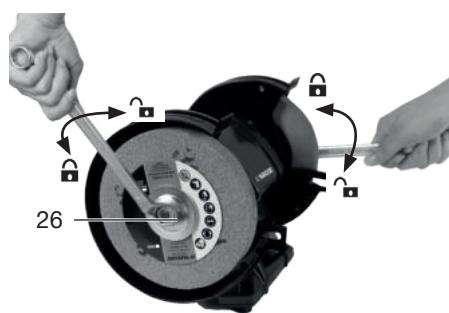
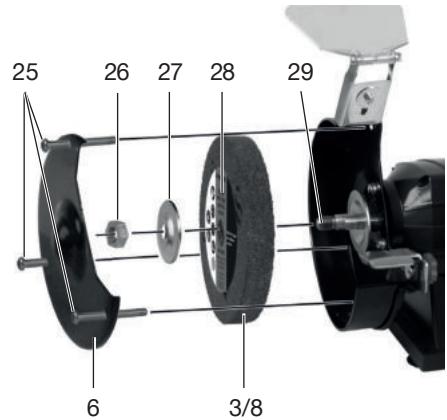
EN 12413:2019• EN IEC 63000:2018

La presente dichiarazione di conformità è rilasciata sotto la responsabilità esclusiva del fabbricante:



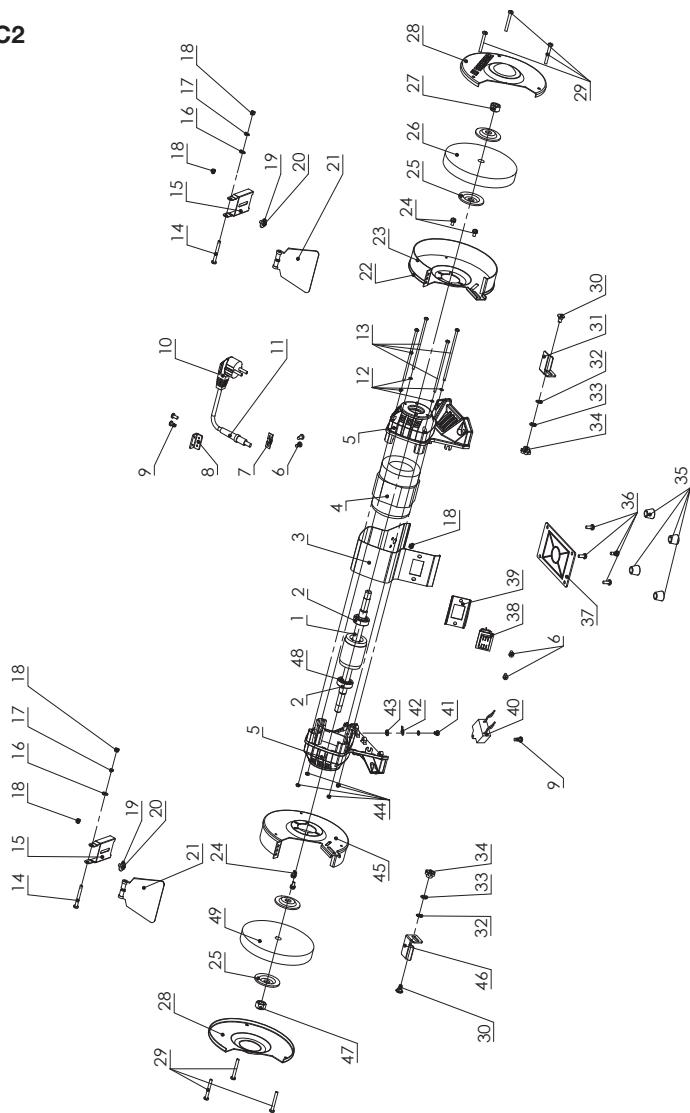
Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
GERMANIA
05.09.2024

Christian Frank
Mandatario della documentazione

C**D****E****F**

Explosionszeichnung • Vue éclatée • Vista esplosa

PDOS 200 C2



informativ • informatif • informativo

GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20

63762 Großostheim

GERMANY

Stand der Informationen · Version des informations ·

Versione delle informazioni: 08/2024

Ident.-No.: 72043129082024-CH



IAN 465595_2404

